



KULTUR TICKER

Kultur-Ticker
Nachrichten aus der und für die Bergisch Gladbacher Kultur

Ausgabe 11/2021
01. Nov. 2021

Sehr geehrte Damen und Herren,
herzlich willkommen zur November-Ausgabe unserer Kulturnachrichten.



Kultursommer 2021: Ensemble Zazou im Waldcafé Steinhaus

Der Newsletter als PDF auf unserer Homepage:
www.bergischgladbach.de/newsletter-kultur.aspx.

Der Veranstaltungsplaner 2021 ff - Terminübersicht über kulturelle Veranstaltungen ist im Internet abrufbar unter www.bergischgladbach.de/kultureller-veranstaltungsplaner.aspx.

Der komplette Terminkalender

Veranstaltungen in Bergisch Gladbach nach Datum und Rubriken sortiert finden Sie auch [hier](#).

Nachrichten aus der Kulturszene Bergisch Gladbachs gesucht

Gerne nehmen wir Ihre Nachrichten im Kultur-Ticker auf. Haben Sie News zu Ihrem Verein, Ihrer Kultureinrichtung, Ihrer Gruppierung / Initiative, möchten Sie über besondere Ereignisse in Bergisch Gladbach berichten oder sich vorstellen, senden Sie Ihren Beitrag bitte an das Kulturbüro, kulturbuero@stadt-gl.de oder p.weymans@stadt-gl.de.

Redaktionsschluss für den Kultur-Ticker Dezember ist am 22.11.2021.

NEUIGKEITEN



Fotowettbewerb der Stadtteilbücherei Paffrath

„(Vor-)Leseorte“

Einreichungen bis 10. November 2021

© pixabay

Anlässlich des "Bundesweiten Vorlesetages" lädt die [Stadtteilbücherei Paffrath](#) dazu ein, Bilder von den eigenen Lieblingsleseorten zu fotografieren. Ob zu Hause oder im Urlaub, in der Natur oder in der Schule, alleine oder als Team, auf der Suche nach dem besten Motiv kann der Fantasie freier Lauf gelassen werden.

Bis zum 10.11.2021 kann pro Person oder Team ein Bild im jpg- oder png-Format mit Namen und Alter unter paffrath@stadtbaecherei-gl.de eingereicht werden.

Die besten Bilder werden in der Stadtteilbücherei Paffrath ausgestellt. Vom 19. November bis zum 03. Dezember 2021 kann in der Stadtteilbücherei für den Favoriten abgestimmt werden. Zu gewinnen gibt es das Siegerfoto als Poster und einen gemütlichen Sitzsack als neuen (Vor-)Leseort.

Die Teilnahme ist kostenlos, der Rechtsweg ist ausgeschlossen. Die Bildrechte müssen bei dem/der/den Einreichenden liegen. Es dürfen nur Bilder eingereicht werden, bei denen die abgebildeten Personen einer Veröffentlichung zugestimmt haben. Mit der Teilnahme wird die Ausstellung der Bilder in der Stadtteilbücherei Paffrath und auf unseren Social-Media-Kanälen akzeptiert.

Öffnungszeiten der Stadtbücherei im Forum

Pünktlich zum Beginn der dunklen Jahreszeit und der gemütlichen Leseabende öffnet die Stadtbücherei im Forum wieder ihre Türen bis in die Abendstunden.

„Um den Ausleihbetrieb aufrecht zu erhalten war in den vergangenen Monaten die Aufenthaltsdauer in der Stadtbücherei durch die Corona-Schutzverordnung zeitlich eingeschränkt. Aktuell ist das zum Glück vorbei. Nun kann die Stadtbücherei wieder zum Lernen und Arbeiten, auch mit W-Lan, genutzt werden. Die gefragten Internet-PCs sind wieder freigegeben.“, freut sich Monika Gippert, Leiterin der Stadtbücherei.

Für den Besuch der Stadtbücherei ist zurzeit kein 3-G-Nachweis (Geimpft-genesen-getestet) notwendig. Voraussetzung für einen Besuch sind lediglich das Tragen eines medizinischen Mundschutzes, Händedesinfektion und Abstand halten. Anders sieht es nur bei Veranstaltungen aus, dabei sind Anmeldungen und 3-G-Nachweise vorgeschrieben.

In der Stadtbücherei im Forum, Hauptstr. 250, gelten ab dem 02.11.2021 folgende Öffnungszeiten:

Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag: 12:00 – 19:00 Uhr

Und an den Markttagen vormittags:

Mittwoch: 9:00 – 13:00 Uhr

Samstag: 10:00 – 13:00 Uhr

Services wie Online-Anmeldung, Medien to go und Bib & Bike werden weiterhin angeboten.

Weitere Infos auch zu den digitalen Angeboten unter

www.bergischgladbach.de/buecherei.aspx



10. Filmfestival Nahaufnahme "IN VIELFALT LEBEN"

vom 15. - 19. November 2021

In diesem Jahr findet das 10. Filmfestival „Nahaufnahme“ statt. Das bekannte Thema „In Vielfalt leben“ ist und bleibt das Motto dieser ereignisreichen Tage. Die Vielfalt der Gesellschaft und der Mitmenschen wird bei diesem Filmfestival Jahr für Jahr in den Fokus gerückt: Menschen mit und ohne Behinderung, Menschen unterschiedlicher Nationalität und ethnischer Herkunft, unterschiedlicher sozialer Milieus und Altersgruppen sind nur einige Aspekte. Das Filmfestival lässt alle Interessierten schon einmal genauer hingucken, es ermöglicht eine Nahaufnahme.

15.11., 19:30 Uhr: „Little Woman“, Kultkino im Bergischen Löwen

16.11., 19:30 Uhr: „Queen & Slim“, Kino-Center Schlosspassage

17.11., 19:30 Uhr: „Simpel“, Kino-Center Schlosspassage

18.11., 19:30 Uhr: „Willkommen bei den Sch'tis“, Kino-Center Schlosspassage

19.11., 19:30 Uhr: „The Peanut Butter Falcon“, Kino-Center Schlosspassage

Für Schulklassen werden gesonderte Termine nach Voranmeldung angeboten. [Mehr...](#)



„Nahaufnahme – In Vielfalt leben“ ist eine inklusive Kulturveranstaltung.



Sonderausstellung Querfeldein - Bewegende Geschichte(n)

[Bergisches Museum für Bergbau,
Handwerk und Gewerbe](#)

Burggraben 19

Dauer der Ausstellung:
03.10.2021 bis 18.09.2022

*Dampfdreschen in Rasting, um 1920
Fotonachweis: Bezirk Oberbayern, Archiv
Freilichtmuseum Glentleiten*

Folgen Sie 10 Stationen querfeldein über das Museumsgelände und finden Sie heraus, was die Menschen in unserer Region bewegten. Wir stellen ausgewählte Objekte und Geschichten, die dahinter stehen, vor. Die Ausstellung nimmt Menschen in den Blick, die damals wie heute Dinge bewegen und so ihr Umfeld und unsere Wahrnehmung beeinflussen – sowohl im Großen als auch im ganz Kleinen. Auf einem Spaziergang von Station zu Station lernen Sie verschiedene Persönlichkeiten näher kennen: die Frau an der Seite Jan Wellems, einen abenteuerlustigen Bergmann, meisterliche Handwerker und eine Meisterin ihres Fachs. Einblicke in den Arbeitsalltag der hiesigen Bevölkerung vor rund 100 Jahren ergänzen die Geschichten Einzelner. Sie vermitteln, wie alltägliche Praktiken, Dinge und Maschinen unser Leben noch heute berühren. Die Ausstellung findet im Rahmen des Themenjahres „Alles in Bewegung“ der Bergischen Museen statt.

Neu: Ensemble für Neue Musik in der Städtischen Max-Bruch-Musikschule

Ab 6. November 2021, Leitung: Cécile Dorchêne und Constantin Herzog.

Die [Städtische Max-Bruch-Musikschule](#) ist der Tradition ebenso zugeneigt wie der „Moderne“. In einem neu zu gründendem Ensemble sollen zeitgenössische Kompositionen erarbeitet werden, anhand derer Schüler und Schülerinnen im gemeinsamen Unterricht Strukturen, Entwicklungen und nicht zuletzt Klangwirkungen der Neuen Musik entdecken und kennen lernen. Lernende aus allen Fachbereichen, auch dem Fachbereich Gesang, sind zur Teilnahme eingeladen. Für Schüler und Schülerinnen der Musikschule, die bereits ein Hauptfach belegen, ist der Unterricht entgeltfrei.

Gutschein für Unterrichtsstunden - ein Angebot für Erwachsene

Bei der [Städtischen Max-Bruch-Musikschule](#) können Gutscheine für 4 oder 6 Unterrichtsstunden erworben und in verschiedenen Fächern im Laufe von drei Jahren eingesetzt werden. Die Kosten beginnen bei 100 Euro für 4 Stunden à 30 Minuten und enden bei 210 Euro für 6 Stunden à 45 Minuten. Ziel ist, Erwachsenen Gelegenheit zu geben, die eigenen Begabungen und Interessen im stimmlichen und/oder instrumentellen Bereich mit professioneller Anleitung ausloten und unter Umständen den Grundstein für einen vertiefenden Unterricht legen zu können. Interessierte rufen bitte in der Geschäftsstelle der Musikschule an unter 02202 / 25037-0. Wenn die Anmeldung vorliegt und der entsprechende Betrag

überwiesen wurde, wird der Gutschein zugeschickt. Sodann werden Unterrichtsstunden über die Fachleiter der Musikschule vermittelt.



Öffentliche Klassenvorspiele in der Städtischen Max-Bruch-Musikschule

Im Jahr 2020 konnten aufgrund der Corona-Pandemie spätestens ab der Schließung im März keine Klassenvorspiele mehr durchgeführt werden – Videos für die Elementare Musikerziehung und Online-Unterricht für Instrumente und die Stimme waren die Antwort auf die verordneten Kontaktbeschränkungen. Daher gab es auch keine öffentlichen Vorspiele, in denen die Lernenden sich ihrer Klasse vorstellen können. Gerade für Schüler und Schülerinnen mit Einzelunterricht vermittelt ein „KV“ unaufgeregt Konzertatmosphäre und gibt ein Gefühl von Verbindung zu den anderen – das Bindemittel ist natürlich die Musik. Angaben zu Daten, Räumen, Instrumenten finden sich auf der Internetseite der Musikschule: www.musikschule-gl.de.

Förderung von Kulturprojekten 2022 - Anträge bis zum 15. November 2021 einreichen

Wer im ersten Halbjahr 2022 ein Kulturprojekt in Bergisch Gladbach plant und dafür Mittel aus der städtischen Projektförderung erhalten möchte, kann diese bis zum 15. November 2021 formlos beantragen. Die Förderbedingungen können schriftlich oder telefonisch angefordert werden bei Petra Weymans vom Kulturbüro der Stadt Bergisch Gladbach, Telefon 02202 / 142554, E-Mail: kulturbuero@stadt-gl.de. Die Richtlinien zur Kulturförderung in der Stadt Bergisch Gladbach können Sie auch [hier herunterladen \(PDF\)](#). Die Förderung von Kulturprojekten für das Jahr 2021 gilt unter dem Vorbehalt, dass Fördergelder im mit der Kommunalaufsicht abgestimmten Haushalt bereitstehen.



Kulturrucksack 2022

Projektanträge bis zum 14. November 2021 einreichen
Die Ausschreibung erfolgt vorbehaltlich der Entscheidung des Landtags über den Haushalt 2022.

Für das Kulturrucksack-Jahr 2022 können sich lokale Kultureinrichtungen und -akteure aller Sparten, Jugendeinrichtungen und Künstlerinnen/Künstler für einen Zuschuss bewerben. Gefördert werden neue Angebote und Weiterentwicklungen speziell für die Zielgruppe zwischen 10 und 14 Jahren. Alle Projekte müssen sich in irgendeiner Weise mit dem Thema „Papier“ auseinandersetzen. Manchmal ist dies ganz naheliegend wie bei der Malerei. Es kann sich aber auch um Kostüme oder dem Bühnenbild beim Theater handeln. Film, Fotografie, Graffiti, papierlose Welt - der Kreativität sind keine Grenzen gesetzt. Die Projekte sollen den Spaß an kultureller Teilhabe wecken sowie die Kreativität und Eigeninitiative der 10- bis 14-Jährigen fördern. Besondere Beachtung finden Kooperationsprojekte von Trägern der Jugendarbeit / kulturellen Einrichtungen / Künstlerinnen/Künstlern. Informationen und Bewerbungsunterlagen unter www.bergischgladbach.de/kulturrucksack.aspx, beim Kulturbüro, Petra Weymans, Tel. 02202 / 142554, p.weymans@stadt-gl.de oder beim Jugendamt, Petra Liebmann, Tel. 02202 / 142504, p.liebmann@stadt-gl.de.

„Neustart miteinander“- Antragsfrist verlängert bis 31.05.2022

Neues Landesprogramm zur Stärkung des gesellschaftlichen Zusammenhalts durch ehrenamtlich getragene öffentliche Veranstaltungen.

Damit sollen eingetragene Vereine finanziell unterstützt werden, den gesellschaftlichen Zusammenhalt weiter zu festigen und mit neuem Leben zu erfüllen. Die Organisation und Durchführung einer ehrenamtlich getragenen öffentlichen Veranstaltung, die das Gemeinwesen stärkt, kann mit einem einmaligen Zuschuss in Höhe von 50 % der zuwendungsfähigen Gesamtausgaben, grundsätzlich bis maximal 5.000 Euro, unterstützt werden.

NEU: Das Programm ist im Oktober 2021 bis weit ins Jahr 2022 verlängert worden, so dass noch mehr Vereine profitieren können. Die Antragsfrist endet danach erst am 31. Mai 2022 (bisher: 30. November 2021). Der Durchführungszeitraum ist bis zum 30. Juni 2022 erweitert worden (bisher: 31. Dezember 2021). Weitere Informationen und den Online-Antrag können Sie unter www.mhkbq.nrw/themen/heimat/neustart-miteinander herunterladen.

Dem Antrag ist verpflichtend eine Zustimmung der Gemeinde zur geplanten Veranstaltung nach dem im Online-Förderportal bereitgestelltem Muster beizufügen (Bestätigung der Gemeinde). Hierfür wenden Sie sich bitte an: Stadtentwicklungsbetrieb Bergisch Gladbach – AöR -Wirtschaftsförderung-, Frau Christiane Tillmann, Rathaus Bensberg, Wilhelm-Wagener-Platz, 51429 Bergisch Gladbach, Tel: (02202) 14-1279, Fax: (02202) 14-701279, E-Mail: c.tillmann@stadt-gl.de.

Regionale Kulturförderung des Landschaftsverbandes Rheinland (LVR)

Jetzt für das Jahr 2023 beraten lassen: Das [Kulturamt des Rheinisch-Bergischen Kreises](http://www.kulturamt-bergischgladbach.de) unterstützt bei der Antragsstellung Regionale Kulturförderung des Landschaftsverbandes Rheinland (LVR) – Frist endet am 28. Februar 2022. Die Freischaltung des Antragsportals beim LVR erfolgt zum 01.11.2021.

Die Regionale Kulturförderung des Landschaftsverbandes Rheinland (LVR) unterstützt Kulturschaffende im Rheinland mit finanziellen Mitteln bei der Umsetzung ihrer Projekte und Ideen. Um eine mögliche Zuwendung zu erhalten, können Projektträgerinnen und Projektträger den Antrag zur Förderung über die zuständigen Kreise oder kreisfreien Städte beim LVR digital einreichen.

Anträge zur Förderung eines Projektes können unter anderem von kommunalen oder

privaten Museen, Archiven, Stiftungen, Vereinen und Sammlungen gestellt werden. Interessierten wird empfohlen, sich bereits im Vorfeld mit dem Kulturamt des Rheinisch-Bergischen Kreises über das geplante Projekt auszutauschen. Gerne können sich Kulturschaffende vom Kreiskulturamt über die Förderfähigkeit und die Antragstellung beraten lassen. Dafür wird um eine Anmeldung per E-Mail an kultur@rbk-online.de gebeten. Die Anträge für die nächste Förderrunde 2023 müssen bis zum 28. Februar 2022 über das Online-Portal des LVR beim Rheinisch-Bergischen Kreis digital eingehen. Der Rheinisch-Bergische Kreis beurteilt die eingegangenen Anträge bis zum 31. März 2022. Weitere Informationen finden Sie auf www.rbk-direkt.de unter dem Stichwort „Kulturförderung“. Auf der Seite des Landschaftsverbandes Rheinland www.lvr.de gelangen Sie unter dem Stichwort „Regionale Kulturförderung“ zur digitalen Antragstellung. [Mehr...](#)

VERANSTALTUNGEN UND ANGEBOTE



Weiterhin Einschränkungen durch die CoronaSchutzVO

Nach der [Coronaschutzverordnung](#) sind Veranstaltungen in u.a. Theatern, Kinos und anderen öffentlichen oder privaten (Kultur-) Einrichtungen mit Einschränkungen möglich.

Bitte informieren Sie sich tagesaktuell vor Ort bei den jeweiligen Veranstaltern, ob die Veranstaltung tatsächlich stattfindet bzw. welche Zugangsregeln gelten. Die maximal erlaubte Anzahl der Teilnehmer und Teilnehmerinnen / Zuschauer und Zuschauerinnen und die Teilnahmebedingungen werden den jeweils aktuellen Bestimmungen zur Covid-19-Pandemie angepasst. Die Veranstaltenden können abweichend davon strengere Einlassregeln, z.B. 2-G-Regel oder 3-G mit PCR-Test, festlegen. Bitte bringen Sie einen Mund-Nasen-Schutz und bei Veranstaltungen in Innenräumen Ihren Nachweis der Impfung/ Genesung/Testung mit und beachten Sie die Hygiene- und Abstandsregelungen.

Seniorenkino zeigt „Nomadland“

Dienstag, 02.11.2021 | 15:00 Uhr (Kino 4) und 15:30 (Kino 1) | [Kino-Center Schlosspassage](#), Schlossstr. 46-48

Nachdem Fern ihren Job und ihr Haus verloren hat, reist sie mit ihrem Van durch das Wüstengebiet des amerikanischen Westens. Hin und wieder unterbricht sie ihr Leben als Nomadin, um einen Job anzunehmen, der ihre Existenz sichert. Fern selbst sieht sich als jemanden, der zugunsten von persönlicher Freiheit auf den Komfort eines gesellschafts-

konformen Lebens verzichtet und sich ihre eigene Daseinsnische eingerichtet hat. (vf)
Regie: Chloé Zhao. Mit: Frances McDormand, David Strathairn, Linda May.



In Visitá (zu Besuch)

Dokumentarfilm von Martin Rosswog
über die Roma Siedlung bei Vurpär,
Rumänien

Moderation: Dr. Nora Riediger

Dienstag, 02.11.2021

19:00 Uhr

[Kunstmuseum Villa Zanders](#)

Konrad-Adenauer-Platz 8

*Martin Rosswog, Filmstill aus In Visitá © Martin
Rosswog, VG Bild-Kunst, Bonn, 2021*

Nachholtermin für den ursprünglich 2020 im Rahmen der Ausstellung „Es wird einmal
gewesen sein - Jutta Dunkel und Martin Rosswog“ in der Reihe Ortstermin geplanten
Veranstaltung.

2003 hat Martin Rosswog begonnen, nach Abschluss der Arbeit über die Siebenbürger
Sachsen in Vurpär (Burgberg) in Rumänien, in den Siedlungen der Roma an den Rändern
des Dorfes Vurpär zu fotografieren. Im Laufe der Jahre von 2003 bis 2016 suchte er immer
wieder dieselben Familien auf und brachte auch viele Sachspenden (Kleider und Lebens-
mittel) mit. 2015 fasste Rosswog den Entschluss, dort nicht nur zu fotografieren, sondern
darüber hinaus einen Dokumentarfilm zu drehen. In dem Film, formal als eine Art visuelles
Tagebuch angelegt, geht es um drei junge Frauen, ihre Kinder und ihre Partner. Fast alle im
Film zu sehenden Personen sind schon einmal von ihm fotografiert worden. Eintritt frei. Wir
bitten um Anmeldung. [Mehr...](#)



Mit Baby ins Museum Führung durch die Ausstellung

„Gesa Lange – Filament“

mit Corinna Elzer

Mittwoch, 03.11.2021

10:30 - 12:00 Uhr

[Kunstmuseum Villa Zanders](#)

Konrad-Adenauer-Platz 8

Foto © Martina Heuer

Jeden ersten Mittwochvormittag des Monats haben junge Familien in einer entspannten und
lockeren Atmosphäre die Möglichkeit, im Kunstmuseum Villa Zanders Kunst zu erleben und

anzuschauen – die Bandbreite reicht von der Romantik bis zur Gegenwartskunst. Im Anschluss haben Sie Gelegenheit zum gemeinsamen Gespräch bei einer Tasse Kaffee oder Tee. Eingeladen sind Mütter und Väter mit ihren Babys bis 1 Jahr. Teilnahmegebühr inkl. Eintritt, Führung und Getränk 5,50 € pro Erwachsener. In Kooperation mit der [Kath. Familienbildungsstätte](#). Anmeldung: Kath. Familienbildungsstätte 02202 / 936390 oder info@fbs-gladbach.de.



**Digitalwerkstatt
Von "Bienen" und anderen
Robotern - Grundprinzipien des
Programmierens in der
frühkindlichen Bildung**

Mittwoch, 03.11.2021
13:30 – 16:30 Uhr
Stadtbücherei Bergisch Gladbach im
Forum, Hauptstr. 250

„Bienen“ und andere Roboter bewegen und dabei spielend programmieren lernen, um sich in der digitalen Welt später besser zurechtzufinden: Mit den Robotiktools „Beebots“ und „Dash“ können Sie schon in der frühkindlichen Bildung Grundprinzipien des Programmierens und die Funktionsweise der digitalen Welt spielerisch vermitteln. Die vorgestellten Robotik-Tools können von pädagogischen Fachkräften kostenlos in der [Stadtbücherei Bergisch Gladbach](#) ausgeliehen werden.

Diese Digitalwerkstatt wendet sich an Erzieherinnen und Erzieher und Grundschullehrerinnen und Grundschullehrer sowie Fachkräfte aus dem Offenen Ganztage. Die Digitalwerkstatt ist eine Veranstaltung des [Bildungsnetzwerks im Rheinisch-Bergischen Kreis](#). Die Teilnahme ist kostenfrei. Bitte melden Sie sich zur Teilnahme [hier](#) an.



**Online-Bilderbuchkino
„Das kleine Gespenst“**

Mittwoch, 03.11.2021
16:00 Uhr
Online aus der [Stadtteilbücherei Bensberg](#) über das Live-Meeting-Portal „Zoom“

Alter: 4 – 7 Jahre

Für die kostenfreie Teilnahme bitte anmelden unter bensberg@stadtbuecherei-gl.de. Die Zugangsdaten werden zugeschickt.

Wie jede Nacht, pünktlich zur Geisterstunde, erwacht das kleine Gespenst. Doch was ist das? Im Burgmuseum wurde alles ganz neu eingerichtet. Uii, wie aufregend! Das kleine Gespenst nimmt sofort alles ganz genau unter die Lupe – und räumt dabei auch gleich noch etwas um. Als der Burgverwalter am nächsten Tag ins Museum kommt, traut er seinen Augen kaum. Es stimmt also doch: Auf Burg Eulenstein gibt es ein kleines Gespenst! Mit dem Bilderbuchkino werden die Bilder zum Buch "Das kleine Gespenst - Tohuwabohu auf Burg Eulenstein" von Otfried Preußler und Daniel Napp im Großformat gezeigt, die Geschichte dazu wird vorgelesen. Im Anschluss wird passend zur Geschichte gebastelt.



"DRUCKFRISCH 2021"

Vernissage

Mittwoch, 03.11.2021

19:00 Uhr

[VHS Bergisch Gladbach](#)

Buchmühlenstr. 12

Zum 12. Mal finden sich 15 Künstlerinnen und Künstler aus verschiedenen Regionen Deutschlands, Belgiens und den Niederlanden zusammen, um ihre druckgrafischen Arbeiten vorzustellen, die in den letzten zwei Jahren entstanden sind. Die Ausstellung "Druckfrisch 2021" bietet dem Besucher ein spannendes Spektrum verschiedener Drucktechniken, wie z.B. der Radierung, dem Holzschnitt, der Lithographie. Besonders interessante Aspekte bietet die Ausstellung in Hinblick auf die Weiterentwicklung dieser jahrhundertealten und seit 2018 in das immaterielle UNESCO Weltkulturerbe aufgenommenen Techniken. Viele namhafte Künstler, wie Goya, Rembrandt, Dix, Miro um nur einige zu nennen, bedienen sich der besonderen Ausdruckskraft der Druckgrafik. Dauer der Ausstellung: 03.11. – 16.12.2021. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.



Irina Titova

Queen of Sand

Premiere im Bergischen Löwen!

Mittwoch, 03.11.2021

20:00 Uhr

[Bürgerhaus Bergischer Löwe](#)

Konrad-Adenauer-Platz

Bild: © Christian Goebler

In ihrer Show reist die „Queen of Sand“ gemeinsam mit den Zuschauern frei nach Jules Verne „In 80 Bildern um die Welt“. Auf dieser aufregenden Reise rund um den Globus erleben die Protagonisten aus Sand viele Abenteuer, besuchen Wahrzeichen und bestaunen Weltwunder.

Eine untergeleuchtete Glasplatte, eine große Leinwand und Sand – das ist alles, was die junge Künstlerin benötigt, um ihren Figuren Leben einzuhauchen und bewegende Geschichten zu erzählen, die jedem ein Lächeln ins Gesicht zaubern. Es ist atemberaubend, in welcher Geschwindigkeit und mit welcher anmutigen Leichtigkeit die Sandkönigin Bilder entstehen und wieder vergehen lässt, um gleich darauf Neues zu erschaffen. Es hat eine hypnotisierende Wirkung, Irina dabei zuzuschauen, wie filigran der Sand durch ihre Hände rieselt und sich auf magische Art und Weise zu wahrhaftigen Kunstwerken zusammenfügt. Eine außergewöhnliche Sandmalerei-Show der „Queen of Sand“ Irina Titova, die ihr Publikum auf eine spannende Weltreise mitnimmt, daran erinnert, die Magie des Augenblicks zu genießen und jedem ein Lächeln entlockt.
Eintritt: 39,60 € / 35,20 € / 30,80 €. Nachholtermin vom 04.11.2020. Die Eintrittskarten behalten ihre Gültigkeit.



Eintritt frei ins Kunstmuseum Villa Zanders für Besuchende mit Wohnsitz in Bergisch Gladbach an jedem 1. Donnerstag des Monats!

Donnerstag, 04.11.2021

14:00 - 20:00 Uhr

[Kunstmuseum Villa Zanders](#)

Konrad-Adenauer-Platz 8

Folgende Ausstellungen können besichtigt werden:

- Fremde und Vertraute. Frauendarstellungen von Walter Lindgens (7.10. - 7.11.2021)
- Peter Tollens - Something to live for. (5.9.2021 - 30.1.2022)
- Gesa Lange - Filament. (30.10.2021 - 6.3.2022)

Die Artothek ist von 16:00 bis 19:00 Uhr geöffnet!



Kunstgenuss – Kunst, Kaffee und Kuchen

Führung durch die Ausstellung „Peter Tollens – something to live for“

Donnerstag, 04.11.2021

Donnerstag, 18.11.2021

Donnerstag, 25.11.2021

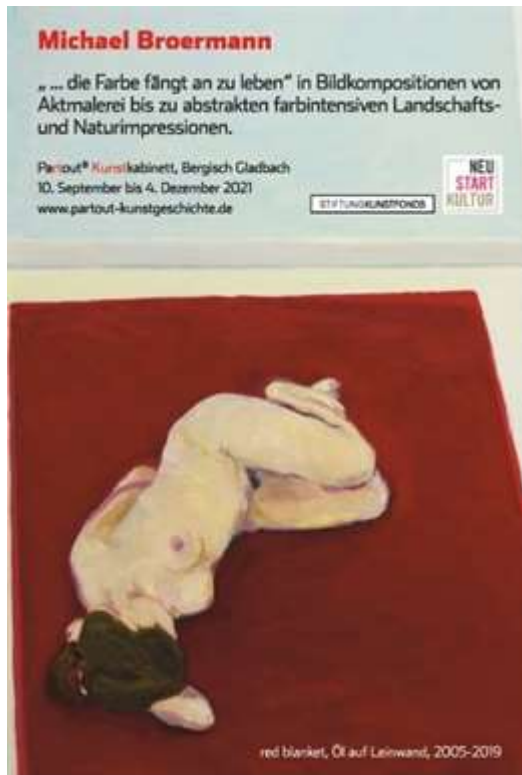
jeweils 15:00 – 17:00 Uhr

[Kunstmuseum Villa Zanders](#)

Konrad-Adenauer-Platz 8

8,00 € pro Person, inklusive Eintritt, Führung, Kaffee & Kuchen. Anmeldung unter 02202 / 142304 oder info@villa-zanders.de.

Nach einer Führung durch unsere aktuelle Ausstellung begleitet Sie die Kunsthistorikerin Sigrig Ernst-Fuchs in unsere historischen Räume, wo Sie bei einem Stück Kuchen und einem Heißgetränk einen gemütlichen Nachmittag verbringen können. Wenn Sie möchten, haben Sie auch im Anschluss noch einmal die Möglichkeit, in Ruhe in die Ausstellung zurückkehren und die Kunst und das Gesagte auf sich wirken zu lassen. Zur Führung stehen Sitzmöglichkeiten zur Verfügung.



„Michael Broermann - Frühstück im Grünen“

Künstlergespräche

Do, 04.11.2021, 16:00 - 19:00 Uhr

Fr, 19.11.2021, 16:00 - 19:00 Uhr

[Partout® Kunstkabinett](#)

Strassen 85

Michael Broermann fertigt virtuos Bildkompositionen, die von Aktzeichnungen aus einer Linie geschaffen, bis hin zu abstrakten farbintensiven Landschafts- und Naturimpressionen reichen. Ihr Pendant finden sie in filigranen Figurinen und abstrakten durchscheinenden Plastiken.

Die assoziativen Titel sind wie Klangbilder des europäischen Kunst- und Kulturraums. Sie geben Michael Broermanns Arbeiten eine humorvoll verpackte und zugleich ernst gemeinte Botschaft, mit Wortwitz, nie moralisierend und stets erfrischend aktuell.

Dauer der Ausstellung: 10.09.21 bis 04.12.21.

Finissage am 04.12.2021 mit Künstlerbegegnung und Jazzmusik auf Gitarre und Piano mit Friedrich Herweg und Holger Crump.

Mehr unter www.partout-kunstgeschichte.de.



Ladies´ Night

Donnerstag, 04.11.2021

18:00 Uhr

[Kunstmuseum Villa Zanders](#)

Konrad-Adenauer-Platz 8

Mit einem Rundgang durch die Ausstellung „Peter Tollens - something to live for“.
Eine spannende Ausstellung und viele kunstinteressierte Ladies: beste Voraussetzungen für einen anregenden Abend im Museum. Im Vordergrund steht der kommunikative Austausch, bei dem die Eindrücke der Teilnehmerinnen als Basis der Kunstbetrachtung dienen. Die Gespräche lassen sich bei einem anschließenden Drink im Grünen Salon fortsetzen.
Für kunstinteressierte Frauen jeden Alters. Gebühr 8,00 € inklusive Eintritt, Führung und einem Gläschen Sekt. Wir bitten um Anmeldung unter info@villa-zanders.de oder Tel. 02202 / 142334 oder 142304.



Autoren-Lesung „Tara und Tahnee“ mit Patrick Hertweck

(Geschlossene Veranstaltung)

Freitag, 05.11.2021
in der Integrierten Gesamtschule
Paffrath

Autorenfoto: © Jörg Schumacher – einfache Medien

Patrick Hertweck entführt Leserinnen und Leser mit seinem Jugendroman diesmal nach Kalifornien in der Zeit des Goldrausches. Nach einem Exkurs in das Jahr 1856 in Kalifornien erzählt der Autor in „Tara und Tahnee – verloren im Tal des Goldes“ die Geschichte einer abenteuerlichen Flucht durch die Wildnis der Sierra Nevada.

Im Anschluss an die Lesung haben die Zuhörenden ausführlich Gelegenheit, Fragen zu stellen und mit Patrick Hertweck ins Gespräch zu kommen.

Gäste der Lesung sind Schülerinnen und Schüler der 7. Klassen der Integrierten Gesamtschule Paffrath. Die Lesung findet als geschlossene Veranstaltung statt.

Der in Freiburg lebende Autor mit familiärer Bindung ins Bergische Land ist zum zweiten Mal Gast der [Stadtbücherei Bergisch Gladbach](#). Die Bücher des Autors sind in der Stadtbücherei vorhanden und ausleihbar.

Realistisches Zeichnen (ab 13 Jahre)

Freitag, 05. / 12. / 19. & 26.11.2021 | jeweils 17:00 – 19:15 Uhr | [VHS Bergisch Gladbach](#), Buchmühlenstr. 12

Du hast Spaß am Zeichnen? Und du möchtest lernen, wie man Dinge und Leute so zeichnet, dass sie auf dem Papier realistisch wirken? Dann ist dieser Kurs mit Nina Marxen genau das Richtige für dich. Sie weiß aus eigener Erfahrung, wie sichtbare Fortschritte beim Zeichnen erzielt werden können. Du lernst das 1x1 des Zeichnens an konkreten Übungen. Tipps und Kniffe helfen dir dabei, unterschiedliche Positionen und Größenverhältnisse, Fluchtlinien, Licht und Schatten besser zu erkennen und wiederzugeben. Das Erlernte kannst du dann bei einer Zeichnung nach einer selbst gewählten Vorlage gleich umsetzen. Mit hilfreichen Hinweisen und Übungen wirst du es immer besser hinbekommen, Motive lebensecht und gekonnt mit dem Zeichenstift einzufangen.

Kursgebühr 62,00 €.

"Platt, su wie et wor un es - fröher un hück"

Mundartabend mit Texten und Liedern mit Albert Böcker

Freitag, 05.11.2021 | 19:00 Uhr | [VHS Bergisch Gladbach](#), Buchmühlenstr. 12

Der Dialekt gibt uns Identität und Bezug zu unserer eigenen Geschichte. Es gibt nicht den richtigen oder falschen Dialekt, sondern nur eine andere Aussprache oder einen anderen Begriff für ein und dasselbe Wort. Dialekt sprechen und bewahren heißt Toleranz üben und lernen, die Verschiedenartigkeit zu akzeptieren. Die Mitwirkenden des Cafés des Bergischen Geschichtsvereins engagieren sich, damit Dialekte nicht aussterben, sondern auch den nächsten Generationen erhalten bleiben. Dabei haben sie Spaß an der Sprache, lachen viel über Absonderliches und Komisches und erfreuen sich an der Vielfältigkeit des ripuarischen Dialekts.

An diesem Abend werden Verzällcher, Rümcher un Anekdotche vürjedrare und och paar Leedcher jesonge, die Ühr zom Deel metsenge künnt. Dat ess jet vür Hätz un Jemöt. Kostenfrei. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Augenschmaus – der Film-Treff in Schildgen am Freitag zeigt „Die Verlegerin“

Freitag, 05.11.2021 | 19:30 Uhr | Krypta der [Ev. Andreaskirche Schildgen](#), Schüllenbusch 2

Die Evangelische Andreaskirche und das Katholische Bildungswerk zeigen den Spielfilm „Die Verlegerin“ von Steven Spielberg. Zum Inhalt: Nach dem Tod ihres Mannes muss Katharine Graham (Meryl Streep) den Posten als Chefin der renommierten Washington Post übernehmen. Keine leichte Aufgabe ist in dem von Männern dominierten Vorstand. 1971 landen geheime und brisante Informationen auf dem Schreibtisch des Chefredakteurs. Es geht um Unterlagen aus dem Pentagon um die Verschleierung von Informationen über den Vietnam-Krieg, der nicht zu gewinnen sei. Dies haben der amtierende Präsident und seine drei Vorgänger stets verschwiegen. Katharine Graham und die Verantwortlichen der Zeitung stehen vor der Entscheidung, ob sie den Inhalt dieser Papiere und damit den Skandal öffentlich machen sollen. Im Anschluss an den Film gibt es die Gelegenheit zu einem Gespräch über den Film. Die Gebühr beträgt 5,00 €. Eine verbindliche Anmeldung unter Tel. 0176 / 51823332 ist erwünscht.

Stefan Mönkemeyer - Blues, Jazz, Folk - Fingerstyle Guitar vom Feinsten

Freitag, 05.11.2021 | 19:30 Uhr | [Conrad's Couch](#), Schlossstr. 14

Aus einer Musikerfamilie stammend, entdeckte Stefan mit 16 Jahren seine Liebe zur Gitarre. Seitdem hat diese ihn nicht mehr losgelassen - oder auch umgekehrt. Stefan's Repertoire enthält Blues-, Jazz-, Balladen- und Folkelemente. Eigene Kompositionen mischt er bei seinen Auftritten mit Coversongs. Beeinflusst durch verschiedene Stilistiken spielt Stefan Mönkemeyer seine „Fingerstyle“ - Gitarrenmusik mal einfühlsam - zart, dann wieder bluesig - groovig. Geschmackvolle, filigrane Gitarrenmusik zum Entdecken, Genießen und Wohlfühlen. Stefan Mönkemeyer gelingt mit seiner Musik die perfekte Verbindung von virtuosem Gitarrenspiel und eingängigem Songwriting. Musik, die Menschen wirklich berührt. Couch-Ticket 19,50 €.



Das letzte Kind trägt Fell - mit Sylvia Brécko

Ein tierisches & satirisches
Musikkabarett

Freitag, 05.11.2021

20:00 Uhr

THEAS Theater

Jakobstr. 103

Eintritt: 18,00 €/12,00 € (erm.)

Karten online buchen:

www.theas.de/buchung/karten.

Reservierungen unter:

theater@theas.de oder 02202 /

92765015.

Foto © Mary Adarri

Da ist man bisher in seinem Leben von Helikopter-Müttern verschont geblieben und muss sich plötzlich mit lauerndem Unterton fragen lassen: „Ist Ihr Hund jagdlich geführt?“. Sylvia Brécko ist auf den Hund gekommen und verarbeitet ihre Tierliebe satirisch, musikalisch und höchst einfühlsam. Sie weiß wovon sie spricht, denn gegen die Macht der animalischen Anziehung ist kein Kraut gewachsen. In ihrem neuesten Programm „Das letzte Kind trägt Fell“ stellt Brécko fest, dass die Koexistenz von Mensch und Tier ihre ganz besondere Dynamik hat: wer ist es, den wir füttern und verhätscheln, streicheln und bespielen? Mit wem reden wir, verbringen wir den Tag und teilen wir das Sofa? Es ist kein Baby, Kind, Partner oder Elternteil – sondern unser 'Räuber', 'Mucki', 'Purzelchen'. Stimmt es nicht? Von wem haben wir denn die meisten Fotos auf dem Handy? Aha! Bréckos satirischer Blick richtet sich jedoch nicht nur auf „des Menschen besten Freund“, sondern auch auf deren Herrchen und Frauchen. Ob auf Auslandsreisen, in Fernsehanstalten, bei Frauenärzten oder in Brauhäusern – in der Welt der Menschen herrscht oft ein größeres Theater als auf jeder Hundewiese. Sylvia Brécko geht diesen Phänomenen auf den Grund, mit treffender Beobachtungsgabe, verblüffender Komik und schmissigen Musikeinlagen.

Kabarett an der IGP: Wilfried Schmicker „Es hört nicht auf“

Freitag, 05.11.2021 | 20:00 Uhr | Integrierte Gesamtschule Paffrath, Borngasse 86

Wilfried Schmickler ist einer der großen Politikabarettisten dieses Landes, und nach über 40 Bühnenjahren präsentiert er ab dem Frühjahr 2021 sein neues Programm „Es hört nicht auf“. Es hört nicht auf mit dem Kampf gegen die Idiotie und Ungerechtigkeiten in dieser Welt, gegen soziale Ungleichheit, gegen Hass und Intoleranz! Seine Lust dem etwas entgegen zu setzen hört aber auch nicht auf! Und so reist er wieder über die Bühnen diese Republik, bewaffnet mit den Worten der Wahrheit, die er gnadenlos und messerscharf zu führen versteht wie ein Scharfrichter seine Axt, und bereitet dem Publikum einen fulminanten, mal atemberaubenden Abend!

Kosten: Normal: 20 €, Schüler/innen und Auszubildende: 8 €. [Mehr...](#)

Wort & Klang - „Orgelmusik in Zeiten von Corona“

Samstag, 06.11.2021 | 19:00 Uhr | Kirche St. Laurentius, Laurentiusstr. 4

Kantor Helmut Voß, Orgel und Pfr. Elmar Kirchner, Texte.

Orgelwerke von

- Barbara Dennerlein: Le Coeur Bleu
- Nicole Johänntgen: Inexorable Transition
- Maximilian Wallrath: Fantasia Corona

„17 Kompositionen – 17 künstlerische Perspektiven auf die Corona-Pandemie: Das Projekt „Orgelmusik in Zeiten von Corona“ reflektiert die Pandemie-Zeit mit künstlerischen Mitteln und gibt Impulse, damit die Live-Musik sich wieder ihren festen Platz in unserer Gesellschaft zurückerobert kann, ob in Kirchen, Andachten oder Gottesdiensten. Special Guest: die Orgel, die nicht nur im „Jahr der Orgel“ 2021 die „Königin der Instrumente“ ist.“ Eine Veranstaltung im Rahmen des Projekts „Orgelmusik in Zeiten von Corona“ des Deutschen Musikrates, der Deutschen Bischofskonferenz und der Evangelischen Kirche in Deutschland.

DEVIL IN THE KITCHEN - Irish & Scottish Folk Night

Samstag, 06.11.2021 | 19:30 Uhr | [Conrad's Couch](#), Schlossstr. 14

Pete Brennan (Schottland) and Cornelia Wansee (Niederlande) sind "Devil in the Kitchen". Sie machen Musik, die tief verwurzelt ist in der irischen und schottischen Tradition. Ihre Konzerttours gehen von den Britischen Inseln bis Ungarn und Italien. Ihr Konzert garantiert Leidenschaft, Humor und Unterhaltung in Form einer besonderen musikalischen Reise. Dieses Couch-Konzert ist ganz exklusiv und wird unvergesslich bleiben. Kommen Sie mit auf die Reise... Couch-Ticket 29,00 €.



BENEFIZ – JEDER RETTET EINEN AFRIKANER – von Ingrid Lausund

Das neue Stück des DéJe-vu Ensembles

Samstag, 06.11.2021 (PREMIERE)

20:00 Uhr

Im historischen Verwaltungsgebäude

Zanders

An der Gohrsmühle 25

Weitere Termine:

So, 07.11. / Sa, 13.11. / So, 14.11. / Sa,

20.11. / So, 21.11. / Sa, 27.11. / So,

28.11.2021, jeweils 20:00 Uhr.

Eintritt: 15,00 €/10,00 € erm. Karten sind nur im [Vorverkauf](#) erhältlich oder schreiben Sie eine Mail an:

theater@theas.de.

Fünf engagierte Menschen proben eine Wohltätigkeitsveranstaltung für ein afrikanisches Schulprojekt. Sie sind nicht prominent – aber überaus motiviert. Es soll darum gehen, Spendenbereitschaft zu wecken. Wie aber funktioniert das: unterhaltsam über Not und Elend in Afrika reden? Sollte man noch einen „echten“ Afrikaner engagieren, damit die Botschaft authentischer rüberkommt? Natürlich stellt sich auch hier die Konkurrenzfrage: Wer steht gerade im Rampenlicht, und wer bekommt warum welche Rede- und Spielanteile? Wo bleibt bei allem Engagement die Kunst – und was macht eigentlich die Palme hier im Raum? Die bitterböse Satire balanciert auf schmalen Grat: zwischen scharfzüngiger Ironisierung von „political correctness“ und Gutmenschentum und der ernsthaften Auseinandersetzung mit Themen wie Güterverteilung und Ausbeutung in einer globalisierten Welt. Intelligent, voller boshafte Witz, erhellendem Humor und nackter Wahrheit. Das DéJE-vu besteht aus ehemaligen Darstellerinnen und Darstellern des Jungen Ensembles und wurde 2017 ins Leben gerufen. Es hat es sich zur Aufgabe gemacht, außergewöhnliche Orte in Bergisch Gladbach zu bespielen. Lassen Sie sich diesmal auf dem Zanders-Gelände inspirieren. Regie: Kristin Trosits.

Frau Höpker bittet zum Gesang

Die Veranstaltung am Samstag, 06.11.2021 im Bürgerhaus Bergischer Löwe wird auf den 12.03.2022 verschoben. Die Eintrittskarten behalten ihre Gültigkeit bzw. können an der Vorverkaufsstelle zurückgegeben werden, an der sie gekauft wurden.



Sonntags-Atelier Kreativ-Workshop für alle Altersgruppen

Sonntag, 07.11.2021

11:00 - 13:00 Uhr

[Kunstmuseum Villa Zanders](#)

Konrad-Adenauer-Platz 8

© *Kunstmuseum Villa Zanders*

Kunst verbindet: In unserem Sonntags-Atelier treffen Jung und Alt, Groß und Klein zusammen, um selber Kunst zu machen. In einer kreativen und inspirierenden Atmosphäre kann man den eigenen Vorstellungen nachgehen und Freude am Gestalten entdecken. Jeden ersten Sonntag im Monat besteht die Möglichkeit, sich von Künstlern und Künstlerinnen Anregungen zu holen und verschiedene Materialien und Techniken kennenzulernen. Entdecken Sie Ihr eigenes Potential und begegnen Sie anderen kreativen Menschen! Die Teilnehmerzahl ist auf 16 Personen beschränkt. Mitmachen können Alle. Wir bitten um Anmeldung unter info@villa-zanders.de oder 02202 / 142334. Teilnahmegebühr inkl. Material: Erwachsene 6,00 €, Kinder 3,00 €, Familien 12,00 €.



Öffentliche Führungen auf dem Museumsgelände

Wohnen und Arbeiten an der Papiermühle Alte Dombach

Sonntag, 07.11.2021

Sonntag, 21.11.2021

jeweils 14:00 - 15:00 Uhr

[LVR-Industriemuseum Bergisch](#)

[Gladbach - Papiermühle Alte Dombach](#)

Treffpunkt: Museumsshop/Kasse

© LVR-Industriemuseum

Beim Gang über das Museumsgelände der Papiermühle Alte Dombach gibt es einiges zu entdecken: An den einzelnen Gebäudeteilen lässt sich die wechselvolle Baugeschichte des einstigen Mühlengebäudes und des Fabrikantenwohnhauses ablesen. Von außen sind außerdem viele Funktionen der Mühle sichtbar: das Wasserrad mit seiner Kalle, die Bruchsteinfassade zum repräsentativen Eingangsbereich des Fabrikanten, die zahlreichen Lamellenfenster unterm Dach, in dem Papier getrocknet wurde. Im ehemaligen Arbeiterwohnhaus lebten vier Familien auf engem Raum. Das Stallgebäude mit den vielen Türen diente der Kleintierhaltung, die Gärten sicherten die Ernährung der Papiermacher und der Teich sorgte für ausreichend Wasser zur Papierherstellung.

Kosten: 5,00 € Erwachsene, 2,50 € Kinder. Anmeldung erforderlich bei kulturinfo rheinland unter Tel. 02234 / 9921555 oder per Mail an info@kulturinfo-rheinland.de. Die Teilnehmendenzahl ist begrenzt. Bitte keine Gruppen!



Lesung „Septemberschnee“ mit Autorin Nicola Henselmann und Radiomoderator Martin Hardenacke

Montag, 08.11.2021

19:00 Uhr

Gronauer Wirtshaus

Hauptstr. 20

Eintritt frei, um Anmeldung wird gebeten.

Gronauer Wirtshaus: Tel. 02202 /

53007 | gronauer@t-online.de oder

Scylla Verlag: Tel. 02204 / 8671536 |

info@scylla-verlag.de | [www.scylla-](http://www.scylla-verlag.de)

[verlag.de](http://www.scylla-verlag.de)

Fotocredit: Rainer Rauert

Die Autorin Nicola Henselmann liest aus ihrem Debütroman „Septemberschnee“ im Duett mit Radiomoderator Martin Hardenacke von CityRadio GL.

„Es fliegen Tonscherben und Erde. Pinke Blütenblätter segeln über das Meer der Zerstörung. Wäre es nicht so furchtbar, wäre es wunderschön.“ Pia ist vierzig Jahre alt, als ihr Mann sie für eine anderer Frau verlässt. Nach dem ersten Schock nimmt Pia ihr Leben selbst in die Hand. Sie zieht mit ihren zwei Kindern nach Köln und baut sich dort ein neues Leben auf. Pia erkennt: Es ist an der Zeit, sich selbst zu lieben. Doch die Steine, die ihr immer wieder in den Weg gelegt werden, sind groß. Einige drohen sie zu überrollen. Nicola Henselmann ist 45 Jahre alt, Mutter von drei Kindern und arbeitet in der Werbung. Sie lebt seit ihrer Kindheit in Bergisch Gladbach und wurde in Köln geboren. Septemberschnee ist ihr Debütroman. Erste Kurzgeschichten veröffentlichte sie zuvor in dem Kurzgeschichtenband: Kurz mal raus. Erschienen sind beide Bücher im Scylla Verlag.

Schleswig-Holstein rund um die Kieler Bucht

Vortrag mit Lichtbildern von Dr. Karl-Heinz Bareiß

Montag, 08.11.2021 | 19:30 Uhr | [VHS Bergisch Gladbach](#), Buchmühlenstr. 12

Kiel hat knapp 250.000 Einwohner, ist damit die nördlichste Großstadt Deutschlands und zugleich die Landeshauptstadt von Schleswig-Holstein. Sie liegt an der Einmündung der wichtigsten Wasserstraße der Welt, des Nordostseekanals, in die Ostsee und ist zugleich ein wichtiger Fährhafen für Fähren nach Skandinavien und ins Baltikum. Wasser bestimmt das Leben der Stadt, was vor allem bei der jährlichen Kieler Woche in der letzten Juniwoche sichtbar wird. Sie zählte 2019 stolze 3,5 Millionen Besucher. Wegen der schönen Ostseestrände besuchen viele Touristen auch die kleineren Orte östlich von Kiel, die klangvolle Namen wie Laboe, Kalifornien, Brasilien, Neuschönberg und Hohwacht tragen. Ein beliebter Abstecher führt zur Straußenfarm in Hohenfelde.

Gebühr 6,00 € - keine Ermäßigung möglich. Anmeldung nicht erforderlich. Bitte zahlen Sie an der Abendkasse.

Gedenken an die Reichspogromnacht 1938

Dienstag, 09.11.2021 | 17:00 Uhr | Holocaust-Mahnmal im Park der Villa Zanders, Konrad-Adenauer-Platz 8

Der [Städtepartnerschaft Ganey Tikva - Bergisch Gladbach e.V.](#) lädt gemeinsam mit Schülerinnen und Schülern der integrierten Gesamtschule Paffrath (IGP) ein, am Holocaust-Mahnmal im Park der Villa Zanders innezuhalten und der Novemberpogrome im Herbst 1938 gegen jüdische Menschen zu gedenken. Das Programm wird um eine Ansprache von Bürgermeister Frank Stein und die Moderation durch den Vereinsvorsitzenden Lutz Urbach ergänzt. Alle Bürgerinnen und Bürger sind herzlich eingeladen, dieses Gedenken zu teilen. Während der Novemberpogrome wurden jüdische Mitbürgerinnen und Mitbürger überall in Deutschland misshandelt, geschändet, getötet. Nur weil sie Jüdinnen und Juden waren. Auch heute gibt es vermehrt antisemitisch begründete Vorfälle in deutschen Städten. „Dieser Rückblick ist auch als Mahnung gedacht, Antisemitismus, Rassismus und Fremdenhass in unserer Gesellschaft nicht zuzulassen und gemeinsam dagegen zu stehen. Dazu möchten wir uns auch gegenüber den Menschen in unserer israelischen Partnerstadt Ganey Tikva verpflichten!“ - erklärt Lutz Urbach die Motivation des Städtepartnerschaftsvereins.

Die Bergisch Gladbacher Ringpartnerschaft vom 14. Juli 1956 - Vortrag über die Entstehungsgeschichte von Dr. Lothar Speer

Dienstag, 09.11.2021 | 19:30 Uhr | [VHS Bergisch Gladbach](#), Buchmühlenstr. 12

Am 14. Juli 1956 unterzeichneten die Vertreter der Städte Bourgoin, Luton, Velsen und Bergisch Gladbach im Rahmen der 100 Jahr Feier der Verleihung der Stadtrechte die Urkunde zur Begründung der Städtepartnerschaft, die auch heute noch existiert. Anlässlich des 65. Geburtstags soll in dem Vortrag die Entstehungsgeschichte nachgezeichnet werden. Dabei wird deutlich, in welcher Geschwindigkeit sich der Prozess vollzog und wer auf Seiten unserer Stadt der Motor war, der den Vorgang anschoob. Denn lediglich zu Luton gab es seit 1952 Kontakte. Die Idee, daraus eine Städtepartnerschaft zu machen, entstand 1955 bei den Vorbereitungen zum Tag der Völkerverständigung, der im Rahmen der Jubiläumsfeierlichkeiten begangen werden sollte. Eine besondere Rolle spielte auch der Stadtjugendring, der bei der Aufnahme der Kontakte zu Luton und Velsen mehr als hilfreich war. Es wird auch deutlich, dass ohne das Wirken des Stadtdirektors Dr. Kentenich das Projekt nicht innerhalb eines Jahres hätte durchgeführt werden können.

Gebühr: 8,00 €. Bitte anmelden bis 02.11.21.



WIR LICHTGESTALTEN Kabinettausstellung

Ausstellungseröffnung
Donnerstag, 11.11.2021
19:00 Uhr

[Kunstmuseum Villa Zanders](#)
Konrad-Adenauer-Platz 8

Lichtgestalten-Collage © Heide-Prange

WIR LICHTGESTALTEN ist ein gemeinschaftliches Projekt der Fotografin Heide Prange und des inklusiven Tanztheater-Ensembles Lichtgestalten aus Bergisch Gladbach unter der Leitung von Sonja Schumacher. Herzstück der Ausstellung sind Fotografien, die die Tänzerinnen und Tänzer im Künstlerportrait sowie in lebendigen Schattenbildern zeigen. Das Ensemble hat sich selbst in den dynamischen Aquarellen des Malers Wilhelm Gorré (1931-2003) aus dem Bestand des Kunstmuseum Villa Zanders wiedererkannt und sich umgekehrt von ihnen zu eigenen malerischen Werken und tänzerischen Interpretationen inspirieren lassen.

Dauer der Ausstellung: 12.11.2021 – 09.01.2022. [Mehr...](#)



Schnuppertouren 2021
Kostenloses Angebot von
Stadtverwaltung und Stadtführern

Freitag, 12.11.2021

14:00 Uhr

Treffpunkt: Parkplatz vor Motte
Kippekausen, Burgplatz

Führung: Motte Kippekausen –
Zeltkirche – Alt-Frankenforst mit Hans
Peter Müller

Dauer: 2-3 Stunden

Ob Neuankömmling oder alteingesessener Bergisch Gladbacher – das Angebot, das die Stadtverwaltung gemeinsam mit den Stadtführerinnen und Stadtführern ins Leben gerufen hat, richtet sich an alle, die Bergisch Gladbach entdecken möchten.

Da die Touren sehr beliebt sind, ist eine vorherige Anmeldung (für max. zwei Personen pro Buchung) notwendig. Interessierte können sich im städtischen Pressebüro telefonisch unter 02202 / 142302 oder per Email unter pressebuero@stadt-gl.de anmelden. Die Teilnehmerzahl ist pro Schnuppertour auf 15 Personen begrenzt. Alle Touren sind auch auf der städtischen Webseite unter www.bergischgladbach.de/stadtfuehrungen aufgelistet. Den Flyer mit allen Terminen können Sie [hier herunterladen](#) (PDF).



Schnuppertouren 2021
Kostenloses Angebot von
Stadtverwaltung und Stadtführern

Freitag, 12.11.2021

14:30 Uhr

Treffpunkt: Rathaus Bensberg,
Innenhof

Rundgang durch Bensberg mit Monique
Renson

Dauer: 1,5 Stunden

Ob Neuankömmling oder alteingesessener Bergisch Gladbacher – das Angebot, das die Stadtverwaltung gemeinsam mit den Stadtführerinnen und Stadtführern ins Leben gerufen hat, richtet sich an alle, die Bergisch Gladbach entdecken möchten.

Da die Touren sehr beliebt sind, ist eine vorherige Anmeldung (für max. zwei Personen pro Buchung) notwendig. Interessierte können sich im städtischen Pressebüro telefonisch unter 02202 / 142302 oder per Email unter pressebuero@stadt-gl.de anmelden. Die

Teilnehmerzahl ist pro Schnuppertour auf 15 Personen begrenzt. Alle Touren sind auch auf der städtischen Webseite unter www.bergischgladbach.de/stadtfuehrungen aufgelistet. Den Flyer mit allen Terminen können Sie [hier herunterladen](#) (PDF).

Frankfurter Buchmesse: Eine Rückschau mit Gabriele Friedel mit Online-Lesetipps

Freitag, 12.11.2021 | 19:30 Uhr | Online via Zoom

Lesetipps frei Haus! In einer Zoom-Veranstaltung stellt die Literaturreferentin Gabriele Friedel fünf lesenswerte Romane aus unterschiedlichen Genres vor, die ihr auf der Frankfurter Buchmesse besonders aufgefallen sind. Dabei gibt sie zunächst einen Einblick in den Lebenslauf der jeweiligen Autorin/des jeweiligen Autoren, erzählt dann aus dem Inhalt des Buches und liest einige Textpassage aus den einzelnen Titeln vor, damit die Zuhörerenden einen Eindruck vom Schreibstil des Schriftstellers bekommen. Egal wie das Wetter an diesem Abend ist, machen Sie es sich auf Ihrem heimischen Sofa bequem, genießen ein Tässchen Tee oder ein Gläschen Wein, und tauchen Sie mit der Referentin in andere Welten ein.

Gebühr: 5,00 €. Anmeldung beim [Kath. Bildungswerk Rheinisch-Bergischer Kreis](#).



Das Gitarrenorchester ist wieder da: Einladung zum 22. GITARRISSIMO

Samstag, 13.11.2021

10:00 Uhr: Beginn Gitarren-Workshop

18:00 Uhr: öffentliches

Abschlusskonzert

Integrierte Gesamtschule Paffrath

Borngasse 86

Foto: © Jan Stephan Hubrich

Für Gitarrenfans im Rheinisch-Bergischen Kreis ist GITARRISSIMO seit über 20 Jahren ein Highlight im Terminkalender. Nach einem Jahr Corona-bedingter Pause findet der ganztägige Workshop für Gitarrenspielerinnen und Gitarrenspieler inklusive großem Abschlusskonzert nun wieder statt. Los geht es mit den Proben. Der Höhepunkt von GITARRISSIMO ist das große öffentliche Abschlusskonzert um 18:00 Uhr. Hier treten alle Musikerinnen und Musiker nach den Workshops gemeinsam auf der Bühne auf, meist sind es rund 100 Musizierende. Veranstaltet wird GITARRISSIMO vom Kulturamt des Rheinisch-Bergischen Kreises gemeinsam mit den Musikschulen in der Region.

Mehr Informationen gibt es beim Kulturamt telefonisch unter 02202 / 132770 oder per E-Mail an kultur@rbk-online.de sowie bei GITARRISSIMO-Dozenten Josef Heiliger unter 02202 / 2503717 oder per E-Mail an j.heiliger@stadt-gl.de.

Das diesjährige Programm: Jedes Jahr werden andere Stücke für GITARRISSIMO von den Dozentinnen und Dozenten ausgewählt und bearbeitet. In zwei verschiedenen Ensembles – eins für Anfänger und eins für Fortgeschrittene – werden jeweils drei Stücke erarbeitet. Auf dem diesjährigen Programm stehen insgesamt sieben Stücke: Das Anfängerensemble spielt „Canon“ von Ingo Brzoka, „Wellermann“ von Shanty sowie „Impossible“ von James

Arthur. Die Fortgeschrittenen erarbeiten „Ständchen“ von Franz Schubert/Johann Kaspar Mertz, „Cantina Band“ von John Williams sowie „Gitmo Sun“ des Dozenten Tobias Schaaf. Beide Ensembles spielen „Back Home“ von Friedrich Herweg. Am Ende wird daraus ein abwechslungsreiches Programm mit neuen Klangbildern und echtem „Gitmo-Sound“. Weitere Informationen können Sie [hier herunterladen \(Flyer, PDF\)](#).



Kunstbasar terre des hommes

Samstag, 13.11.2021
Sonntag, 14.11.2021
jeweils 11:00 – 18:00 Uhr
[Bürgerhaus Bergischer Löwe](#)
Konrad-Adenauer-Platz

Der Eintritt ist frei, um eine Spende für terre des hommes wird gebeten.

Das [Kinderhilfswerk terre des hommes](#) veranstaltet wieder den bekannten Kunstbasar, gemeinsam mit dem Stadtverband Eine Welt Bergisch Gladbach. Kunsthandwerker aus der Region fertigen vor Ort und verkaufen wunderschöne Artikel wie Weihnachtsschmuck, Dekoartikel, Glas- und Holzarbeiten, Stoff- und Strickarbeiten, Keramiken, Naschereien und vieles mehr – sicherlich ist für jede/jeden etwas dabei. Diesmal haben wir ein besonderes Angebot für Kinder: im Bereich „Phantasiewelten“ begeistert der bekannte Zauberer Walter Andes mehrmals am Tag mit Zaubervorstellungen. Ingo Schütze demonstriert die Kunst des Papierschöpfens. Kinder können eigene Kunstwerke aus Müll basteln und wir lesen Märchen aus aller Welt vor. Alle diese Angebote sind kostenfrei - wir möchten unseren Kindern nach der langen, Pandemie-bedingten Durststrecke ein vorweihnachtliches Geschenk machen.



Kunstlabor: Inklusiver Workshop für junge Menschen ab 13 Jahren unter Anleitung eines jungen Teams

Samstag, 13.11.2021
14:00 - 17:30 Uhr
[Kunstmuseum Villa Zanders](#)
Konrad-Adenauer-Platz 8

Teilnahme kostenfrei!
Anmeldung erforderlich unter info@villa-zanders.de oder 02202 / 142334.

Du wolltest schon immer mal verschiedene Drucktechniken ausprobieren, collagieren, fotografieren, digital gestalten, dreidimensional bauen oder einfach zeichnen und malen? Dann komm' vorbei und lass' deiner Kreativität freien Lauf – ob alleine, mit Begleitung oder in einer Gruppe. Unterstützt wirst du dabei von einem jungen Team: Martin Böer und Adile Funk helfen dir bei der Themenfindung und der künstlerischen Umsetzung. Das KUNSTLABOR ist ein offenes und inklusives Kunstangebot, das sich an alle Menschen mit und ohne Behinderung richtet. Teile deine Ergebnisse und Eindrücke gerne unter: #kunstlaborvillazanders.

REVEAL // Vielfalt im Einklang

Samstag, 13.11.2021 | 19:00 Uhr | Pfarrsaal Herz Jesu, Altenberger-Dom-Str. 140
Ein Konzertabend mit Aeham Ahmad, dem syrischen Pianisten aus den Trümmern von Damaskus und seinen Musiker-Freunden Hardeep Deehre und Thomas Zöller. Schon 2017 und 2018 hatte das Begegnungscafé Himmel un Ääd Aeham Ahmad zu zwei bewegenden Konzertabenden nach Schildgen eingeladen – nun freut sich das H&Ä-Team auf ein Wiedersehen mit ihm und seinen Freunden. Die Musik von REVEAL ist ein lautmalerisches Mosaik, von menschlichem Mitgefühl und klanglichem Facettenreichtum gezeichnet. Das Trio setzt einen musikalischen Kontrapunkt zu gesellschaftlichen Fassaden, mit denen Menschen in ihrem jeweiligen Umfeld aufwachsen und die im späteren Leben zu alltäglichen Masken werden.

Angemessene Spende für die Musiker erwünscht (10,00 € - plus / Pers.). Online-Anmeldung: www.himmel-un-aeaed.de/anmeldung/. Voranmeldungen haben Vorrang beim Einlass. [Mehr...](#)

Wort & Klang - „Orgelmusik in Zeiten von Corona“

Samstag, 13.11.2021 | 19:00 Uhr | Kirche St. Laurentius, Laurentiusstr. 4
Kantor Peter Höngesberg (Neuss), Orgel und Pfarrer Elmar Kirchner, Texte
Orgelwerke von

- Timo Böcking: „Er wird's wohl machen – Choralphantasie über „Befiehl du deine Wege“
- Peter Michael Hamel: Et expecto und Roland Kunz: O Welt, ich muss dich lassen...
Passacaglia...de lumina

„17 Kompositionen – 17 künstlerische Perspektiven auf die Corona-Pandemie: Das Projekt „Orgelmusik in Zeiten von Corona“ reflektiert die Pandemie-Zeit mit künstlerischen Mitteln und gibt Impulse, damit die Live-Musik sich wieder ihren festen Platz in unserer Gesellschaft zurückerobern kann, ob in Kirchen, Andachten oder Gottesdiensten. Special Guest: die Orgel, die nicht nur im „Jahr der Orgel“ 2021 die „Königin der Instrumente“ ist.“ Eine Veranstaltung im Rahmen des Projekts „Orgelmusik in Zeiten von Corona“ des Deutschen Musikrates, der Deutschen Bischofskonferenz und der Evangelischen Kirche in Deutschland.

MON MARI ET MOI - "Lieder zum täglichen Gebrauch" - Neue Chansons mit einem Augenzwinkern

Samstag, 13.11.2021 | 19:30 Uhr | [Conrad's Couch](#), Schlossstr. 14

Die Wahrscheinlichkeit, sich nach einem MON MARI ET MOI-Konzertbesuch besser zu fühlen als vorher, ist hoch. Und dass, obwohl Shakti (Gesang, manchmal auch Pianica und

Autoharp) & Mathias Paqué (Gitarre und andere Effekthaschereien) echt keine Heile-Welt-Lieder spielen. Sie singen auch nicht über das, was man sowieso schon in den Nachrichten gehört hat. Ihre Songs sind ein kleines Schlupfloch aus dem Alltag. Deutschsprachige, eigenwillige Lieder, die durch wundersame Geschichten zusammengehalten werden. Geschichten von rosaroten Brillen, Gute-Laune-Verbreitern, Mädchen mit Provinzohrringen, dem Highlight der Woche, Schokoladeneis oder Tanzflächenrandsitzern. Wer Lust auf einen ungewöhnlichen Abend verspürt, kann sich bei einem MON MARI ET MOI-Konzert wunderbar aufgehoben fühlen. Couch-Ticket 19,50 €.



Menschenschöpfer, Kulturstifter und Rebell - Der Prometheus-Mythos in den Künsten

Akademietagung

(Sa.-So.) 13. bis 14.11.2021

Thomas-Morus-Akademie/Kardinal-
Schulte-Haus

Overrather Straße 51-53

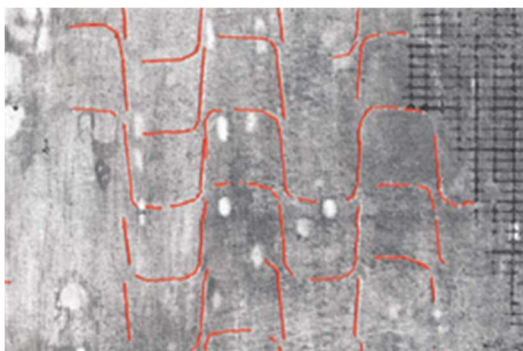
Bildnachweis: Wikicommons, gemeinfrei

Der Titan Prometheus habe, wie der antike Mythos erzählt, den Menschen geschaffen, ihm durch die Gabe des Feuers kulturelle Entfaltung ermöglicht und ihn vor ungerechtfertigten Machtansprüchen bewahrt. Als Demiurg war er von Alters her in der Literatur die Symbolfigur der Kulturschaffenden schlechthin, aber auch Vertreter ganz anderer ‚Berufsgruppen‘ (Arbeiter, Wissenschaftler, Revolutionäre) haben sich mit ihm identifiziert. Und mit ihnen wurde auch sein Widerpart Zeus, der Herrscher im Olymp, durch die entsprechenden Gegenspieler (Unternehmer, Konzerne, Potentaten) im Laufe der Geschichte ersetzt. Die Entwicklung des Mythos und seiner Deutung lässt sich an literarischen Fassungen von der Aufklärung bis zur Gegenwart gut belegen, aber auch Werke der Musik- und Kunstgeschichte greifen zentrale Motive desselben auf, was an ausgewählten Klang- und Bildbeispielen gezeigt werden kann. Außerdem werden dabei Bereiche der Philosophie, Sozial- und Kunstgeschichte berührt. [Mehr...](#)

Trio SÉRÉNADE - Couch-Klassik-Matinee

Sonntag, 14.11.2021 | 11:00 Uhr | [Conrad's Couch](#), Schlosstr. 14

Das ukrainische „Trio Sérénade“ lädt zu einer außergewöhnlichen Reise durch Klassik und Romantik ein, die Alltag und Sorgen vergessen lässt. Dabei kombinieren die Musiker traditionelle Kammermusikwerke (Mozart, Grieg, Milhaud) mit anspruchsvollen und interessanten zeitgenössischen Stücken (Menotti, Khachaturian, Poulenc). Die drei international ausgezeichneten Musiker haben sich nach der Pariser Musikgesellschaft "La Sérénade" benannt, in deren Soirée die Suite des französischen Komponisten Darius Milhaud "Der Reisende ohne Gepäck" erstmalig aufgeführt wurde. Couch-Ticket 24,50 €.



Öffentliche Führung durch die Ausstellung „Gesa Lange – Filament“

Sonntag, 14.11.2021

11:00 Uhr

[Kunstmuseum Villa Zanders](#)

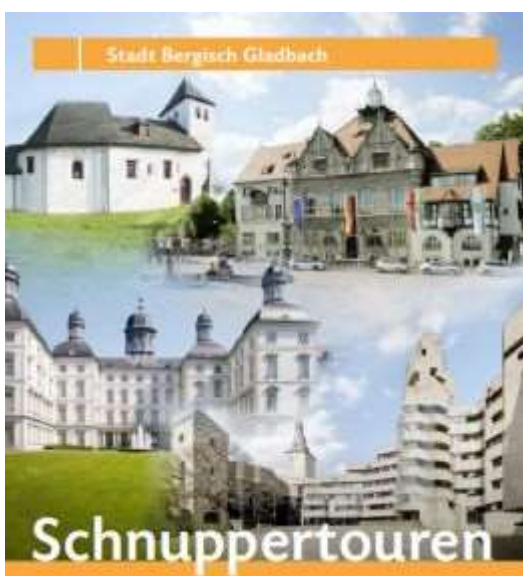
Konrad-Adenauer-Platz 8

*Barn (Ausschnitt), 2020, 41,5 cm x 29,5 cm,
Bleistift, Graphit, Garn auf Leinwand*

Die Hamburger Künstlerin (Jg. 1972) zeigt in der Ausstellungsreihe Wandelhalle, die sich der Zeichnung widmet, ihre großformatigen Grafitarbeiten sowie gestickte Zeichnungen. In vollkommen unökonomischer Art bedeckt sie ihre grundierten Leinwände mit unzähligen Schichten von Graphit, das sie dann in aufwendigen Arbeitsgängen wieder mit dem Radiergummi, Schwamm oder Schmirgelpapier abnimmt, um sich einem immateriell erscheinenden Bildgrund zu nähern. Ihre abstrakten Bildwelten künden von Emotionen, Grenzen und Räumen, die zeitlos aus dem Gestern, Heute oder Morgen aufscheinen.

In der Gruppe der gestickten Zeichnungen umschließt der Stickfaden die Leinwand. Hier kontrastieren die Präzision grafischer Raster und Muster mit den minimalen Verschiebungen der Bearbeitung von Hand sowie der poetisch auslaufenden Fäden. Ihre Werke, die einen Dialog mit dem Raum eingehen, fordern den Betrachter, den von Lange vorbereiteten Dialog fortzusetzen.

Dauer der Ausstellung: 30.10.2021 – 06.03.2022. [Mehr...](#)



Schnuppertouren 2021 Kostenloses Angebot von Stadtverwaltung und Stadtführern

Sonntag, 14.11.2021

14:00 Uhr

Treffpunkt: Kreis-Krieger-Denkmal am
Schloss Bensberg

Führungen zu den Kriegerdenkmälern
mit Max Morsches

Dauer: 2-3 Stunden

Ob Neuankömmling oder alteingesessener Bergisch Gladbacher – das Angebot, das die Stadtverwaltung gemeinsam mit den Stadtführerinnen und Stadtführern ins Leben gerufen hat, richtet sich an alle, die Bergisch Gladbach entdecken möchten.

Da die Touren sehr beliebt sind, ist eine vorherige Anmeldung (für max. zwei Personen pro Buchung) notwendig. Interessierte können sich im städtischen Pressebüro telefonisch unter 02202 / 142302 oder per Email unter pressebuero@stadt-gl.de anmelden. Die Teilnehmerzahl ist pro Schnuppertour auf 15 Personen begrenzt. Alle Touren sind auch auf der städtischen Webseite unter www.bergischgladbach.de/stadtfuehrungen aufgelistet. Den Flyer mit allen Terminen können Sie [hier herunterladen](#) (PDF).

Musikalischer Herbst in Kippekausen: Tango, Klezmer & Co

Sonntag, 14.11.2021 | 18:00 Uhr | Ev. Zeltkirche Kippekausen, Am Rittersteg 1

Das Duo „Tangoyim“ mit Daniel Marsch (Akkordeon, Gesang) und Stefanie Hölzle (Geige, Bratsche, Gesang) nimmt uns wieder mit auf eine Reise durch die jüdische Musik, von der versunkenen Welt des osteuropäischen Shtetl bis ins Amerika der 1920er Jahre. Der Eintritt ist frei, jedoch wird am Ausgang um eine Spende gebeten.



**Als Auftaktveranstaltung
„Nahaufnahme - In Vielfalt leben“
präsentiert Kultkino:**

Little Woman

Montag, 15.11.2021

19:30 Uhr

[Bürgerhaus Bergischer Löwe](#)

Konrad-Adenauer-Platz

© Wilson Webb

Eröffnung des Filmfestivals durch Bürgermeister Frank Stein

Podiumsdiskussion, moderiert von Doro Dietsch

Die vier March-Schwestern Jo, Meg, Amy und Beth wachsen Mitte des 19. Jahrhunderts in der von starren Geschlechterrollen dominierten Gesellschaft der Vereinigten Staaten auf. Ihr Vater dient im Bürgerkrieg, ihre Mutter kümmert sich um die Familie, arbeitet und hilft im Dorf wo sie kann. Je älter die vier Schwestern werden, desto deutlicher erkennen sie, welche Hindernisse ihnen bei ihrer Selbstbehauptung als Frauen in den Weg gelegt werden. Gleichzeitig wird ihnen dadurch aber auch klar, wie sehr sie sich letzten Endes doch unterscheiden. Während die stolze Jo etwa Schriftstellerin werden will und das gesellschaftliche Rollendiktat als Gemahlin und Mutter ablehnt, folgt Meg ihrem Herzen in die Ehe. Amy hingegen will ihre Einzigartigkeit durch die Malerei ausdrücken und studiert in Frankreich. (Quelle: filmstarts.de)

Eintritt: 5,00 € bei freier Platzwahl im Theatersaal. Die Karten erhalten Sie an der Theaterkasse oder an der Abendkasse im Foyer des Bergischen Löwen. [Mehr zum Filmfestival...](#)



Seniorenkino zeigt „Fabian oder Der Gang vor die Hunde“

Dienstag, 16.11.2021 | 15:00 Uhr (Kino 4) und 15:30 (Kino 1) | [Kino-Center Schlosspassage](#), Schlosstr. 46-48

Der Werbetexter Jakob Fabian erlebt das Berlin der Dreißigerjahre als eine unruhige, von Veränderungen durchdrungene Zeit, die ihn gleichsam nicht berühren. Wenn er mit seinem rastlosen Freund Labude nachts den Kiez durchstreift, ist er nicht wirklich Teil des Geschehens; selbst die politische Radikalisierung seines Freundes lässt ihn kalt. Doch für die selbstbewusste und eigenständige Cornelia beginnt er zu brennen und als ihre Beziehung scheitert und er zudem seinen Job verliert, geht es mit Fabian unaufhaltsam abwärts... (vf)

Regie: Dominik Graf. Mit: Tom Schilling, Albrecht Schuch, Saskia Rosendahl.

Anna Katharina Hahn liest aus ihrem Roman „Aus und davon“

Dienstag, 16.11.2021 | 19:00 Uhr | Kath. Familienbildungsstätte, Laurentiushaus, Laurentiusstr. 4-12

Familienleben im 21. Jahrhundert: Cornelia, alleinerziehende Mutter von zwei Kindern, nimmt eine Auszeit in Amerika und überlässt die beiden ihrer Mutter Elisabeth. Bruno, der kleine, übergewichtige und von den Mitschülern gemobbte Enkel, läuft davon und freundet sich mit einer streunenden Katze an. Elisabeths Ehemann Hinz, gerade von einem Schlaganfall genesen, zieht aus zu einer anderen Frau. Von diesen und anderen Fluchtversuchen erzählt der Roman, realistisch und märchenhaft, tragisch und komisch. Aber auch von der Suche nach Halt in den Krisensituationen und von der Widerständigkeit in den Zumutungen des zwischenmenschlichen Alltags erzählt die Autorin aus den verschiedenen Perspektiven der Familienmitglieder. Der Roman ist ein Beispiel für die Generationen verbindende Kraft des Erzählens.

Anna Katharina Hahn, geboren 1970, gehört zu den bedeutenden literarischen Stimmen unserer Zeit und erhielt wichtige Literaturpreise.

Gebühr: 10,00 €. Anmeldung beim [Kath. Bildungswerk Rheinisch-Bergischer Kreis](#).



Filmfestival Nahaufnahme Queen & Slim

Dienstag, 16.11.2021

19:30 Uhr

[Kino-Center Schlosspassage](#)

Schlosstr. 46-48

© Universal Pictures International France

Eigentlich sollte es nur ein nettes erstes Date werden. Doch auf dem Nachhauseweg werden die Schwarze Anwältin Queen und ihr ebenfalls Schwarzer Begleiter Slim von einem Polizisten angehalten. Was als „routinemäßige Verkehrskontrolle“ beginnt, eskaliert schnell. Im Eifer des Gefechts erschießt Slim den Cop. Geschockt von dem, was gerade

passiert ist, fahren die beiden davon. Nur wenig später müssen sie feststellen, dass der Unfall von einer Kamera aufgenommen wurde und viral geht. So werden Queen und Slim unfreiwillig zum Symbol der afroamerikanischen Gemeinschaft in ganz Nordamerika, die sich von Polizeiwillkür und -gewalt drangsaliert fühlt. Um nicht geschnappt zu werden, ändern die beiden ihr Aussehen und tauchen unter. Dabei lernen sie nicht nur sich selbst, sondern auch einander näher kennen ... (Quelle: kino.de)

Einführung und Moderation: Rolf Stude (Leitung des Fachdienstes für Integration u. Migration) und Veronika Heiligmann – Integrationsagentur.

Eintritt: 5,00 €. [Mehr zum Filmfestival...](#)



„Let`s talk about Tod“ – Buchpräsentation

Mittwoch, 17.11.2021 | 18:30 Uhr | im [Hause Pütz-Roth](#), Kürtener Str. 10

Offen darüber reden: In seinem neuen Buch Let`s talk about Tod beantwortet David Roth einfühlsam die wichtigsten Fragen zu Sterben, Trauer und Bestattung. David Roth wird an diesem besonderen Abend sein neues Buch mit seinem Podcast-Partner Klaus Reichert und einem ganz besonderen Gast vorstellen. Der Popmusiker Purple Schulz (Verliebte Jungs, Kleine Seen) wird über seine Erfahrung mit Abschied und Tod erzählen und einen Song singen, zu dem er durch unsere Kunstaktion Ein Koffer für die letzte Reise inspiriert wurde.

Der Eintritt ist frei. Anmeldung erbeten per E-Mail an info@puetz-roth.de oder Tel. 02202 / 9358-157.



Filmfestival Nahaufnahme Simpel

Mittwoch, 17.11.2021

19:30 Uhr

[Kino-Center Schlosspassage](#)

Schlossstr. 46-48

© *Universum Film*

Die beiden Brüder Ben und Barnabas sind absolut unzertrennlich. Ein Herz und eine Seele. Weil sich Barnabas geistig auf dem Stand eines Dreijährigen befindet, wird er von allen bloß Simpel genannt. Und obwohl er manchmal schrecklich nervend sein kann, würde Ben seinen Bruder nie aufgeben. Doch als die Mutter der beiden stirbt, soll Barnabas in ein Heim gesteckt werden. Ehrensache, dass Ben mit ihm ausbricht. Gemeinsam begeben sich die beiden ungleichen Brüder auf die Suche nach ihrem Vater, den sie seit 15 Jahren nicht gesehen haben. Der lebt inzwischen mit seiner neuen Frau Clara zusammen und ist

überhaupt nicht begeistert, als Ben und Barnabas in sein Leben platzen. Als der Streit zwischen Vater und Sohn eskaliert, verliert Ben das erste Mal auch die Haltung gegenüber seinem Bruder. Und Barnabas steigt einfach in den nächsten Zug. (Quelle: kino.de)
Einführung und Moderation: Thomas Herres (Fachberater bei EUTB). Gespräch im Anschluss.

Eintritt 5,00 €. [Mehr zum Filmfestival...](#)



**Buch für die Stadt und die Region –
Lesung mit Musik
Jackie Thomae: Brüder**

Mittwoch, 17.11.2021
19:30 Uhr

[Stadtbücherei im Forum](#)
Hauptstr. 250

Autorenfoto: Urban Zintel / Hintergrund: Dana DeVolk / unsplash.com

„Brüder“ erzählt die Geschichte zweier ungleicher Brüder, die sich nicht kennen und auf den ersten Blick nicht viel mehr gemeinsam haben als den aus dem Senegal stammenden Vater. Es ist ein Roman, der die großen Themen unserer Zeit behandelt und dabei ungeheuer unterhaltsam ist.

Vorgestellt wird das Buch vom KleinKunst-Duo Ingrid Ittel-Fernau und Monika Kampmann. Ingrid Ittel-Fernau führt in die Geschichte ein, stellt die Autorin vor und liest einige Textpassagen. Monika Kampmann kommentiert dazu mit passenden Liedern. Anschließend gibt es die Möglichkeit zur Diskussion.

„Das Buch für die Stadt“ ist eine gemeinsame Literaturaktion vom Literaturhaus Köln und „Kölner Stadt-Anzeiger“. Der Eintritt ist frei, Spenden sind willkommen. Der Zugang ist barrierefrei. Online-Anmeldung: Die Plätze sind begrenzt, eine [Online-Anmeldung](#) ist erforderlich. Informationen zur Anmeldung auch unter Tel. 02202 / 142373.



**Filmfestival Nahaufnahme
Willkommen bei den Sch'tis**

Donnerstag, 18.11.2021
19:30 Uhr

[Kino-Center Schlosspassage](#)
Schlossstr. 46-48

Der Postbeamte Philippe Abrams bemüht sich um Versetzung an die sonnige Côte d'Azur. Der Grund: Er will seine launische Ehefrau Julie aufheitern. Dank der Bemühungen seines Freundes Jean gelingt es ihm beinahe, die begehrte Stelle zu ergattern, doch ein Konkurrent wird aufgrund einer körperlichen Beeinträchtigung bevorzugt. Bei der nächsten Bewerbung möchte Philippe nicht erneut leer ausgehen und gibt sich trotz großen Bedenken seitens Jeans als Rollstuhlfahrer aus. Prompt wird er bei einer routinemäßigen Kontrolle der Behörden als skrupelloser Betrüger entlarvt und in den ungeliebten Norden Frankreichs strafversetzt – eine Region, über die man sich im Süden oft wahre Horrorgeschichten erzählt ... (Quelle: filmstarts.de)

Einführung und Moderation: Daniela Hofgärtner, Stadt Bergisch Gladbach - Soziale Stadtentwicklung.

Eintritt: 5,00 €. [Mehr zum Filmfestival...](#)



Lesungsabend „Nur über seine Leiche ...“ - mit Dr. Brenda Strohmaier

Donnerstag, 18.11.2021 | 19:30 Uhr | im [Hause Pütz-Roth](#), Kürtener Str. 10

"Nur über seine Leiche: Wie ich meinen Mann verlor – und verdammt viel übers Leben lernte" lautet der Titel des Buches von Dr. Brenda Strohmaier, aus dem sie an diesem Abend liest und mit David Roth ins Gespräch kommt. Ehrlich, witzig, selbstbewusst – der inspirierende Weg einer Frau, die nach einem Schicksalsschlag ihr Leben umkrempelt. Zehn Jahre lang versuchte Brenda Strohmaier, ihren Freund vom Heiraten zu überzeugen. Kaum hatte er endlich »Ja« gesagt, war sie plötzlich: Witwe. Mit 44. Fort war ihr kluger, schöner Mann, zurück blieb sie mit Trauerschmerz plus Bürokratieirrsinn. Und Fragen. Wie soll das gehen, so ein Leben und Lieben danach? Kann man mit Mitte 40 noch mal von vorne anfangen? Sie beschließt, der erzwungenen Rückkehr ins Single-Dasein ein paar neue Erkenntnisse abzutrotzen. Reist ein paar Monate durch die Welt, konsultiert Nachlassexperten, Meditationslehrer, Friseure, küsst eine Frau. Fazit ihrer irrwitzigen Odyssee: Bedingt lustig, dieses „verwitwet“. Aber verdammt lehrreich.

Eintritt: 10,00 €; Eintrittskarten erhalten Sie im Vorverkauf im Hause Pütz-Roth: E-Mail an info@puetz-roth.de oder Tel. 02202 / 9358-157.



Bundesweiter Vorlesestag

Freitag, 19.11.2021

Der Bundesweite Vorlesestag ist seit 2004 Deutschlands größtes Vorlesefest und eine gemeinsame Initiative von DIE ZEIT, Stiftung Lesen und Deutsche Bahn Stiftung. Jedes Jahr am dritten Freitag im November setzt der Aktionstag ein öffentliches Zeichen für die Bedeutung des Vorlesens und begeistert Kinder und Erwachsene für Geschichten. In

diesem Jahr steht der Aktionstag unter dem Jahresmotto "Freundschaft und Zusammenhalt" – denn Vorlesen verbindet.

- **Foto-Wettbewerb „(Vor-) Leseorte“ – Ausstellung und Favoritenwahl in der Stadtteilbücherei Paffrath**

Eine Auswahl der für den Foto-Wettbewerb eingereichten Fotos wird vom 19.11. bis zum 03.12.2021 in der Stadtteilbücherei ausgestellt. Vor Ort kann für das Favoriten-Bild abgestimmt werden. Das Foto mit den meisten Stimmen bekommt einen dauerhaften Platz in der Stadtteilbücherei Paffrath. Neben dem eingereichten Foto als Poster wartet als Preis gleich ein neuer Lieblings-Leseort: Ein gemütlicher Sitzsack.

- **Vorleserunde in der Caritas-Kita Cederwaldstraße mit Büchern aus der Stadtbücherei (Geschlossene Veranstaltung)**

In der Caritas-Kita spielen Freundschaft und Zusammenhalt immer eine große Rolle. Gemeinsam unter einem Dach spielen, lernen und wachsen hier Kinder mit Behinderung und nicht behinderte Kinder aus acht Nationen. Der eigene Bücher-Vorrat der Kita wird regelmäßig mit Büchern aus der Stadtbücherei Bergisch Gladbach aufgefrischt, die mit dem „Stadtbücherei-Mobil“ kostenlos in die Einrichtung geliefert werden. Da liegt es nahe, dass sich Kita und Stadtbücherei gemeinsam am „Bundesweiten Vorlesetag“ beteiligen. Die Stadtbücherei stellt der Kita Bücher zum Jahresthema „Freundschaft und Zusammenhalt“ zur Verfügung. Dort wird am 19. November eine Extra-Vorleserunde eingelegt, in der Mitarbeitende der Kita die Bücher gemeinsam mit den Kindern anschauen und lesen.

- **Weitere Vorlese-Aktionen in Planung**

Eine bunte Mischung an Vorlese-Aktionen ist noch in Planung, immer unter Berücksichtigung der aktuellen Corona-Schutzvorschriften. Wir informieren über unseren aktuellen Planungsstand auf unserer [Homepage](#) oder bei [facebook](#). Alle Veranstaltungen und Informationen zum Bundesweiten Vorlesetag finden Sie [hier](#).



**Feuer - Steine - Erde - Sand
Ursula Güttsches und Ines
Westenhöfer mit Skulpturen /
Kleinplastik / Steinbilder**

Midissage-Wochenende
Fr, 19.11.2021, 16:00 – 19:00 Uhr
Sa, 20.11.2021, 10:00 – 18:00 Uhr
So, 21.11.2021, 15:00 – 18:00 Uhr
Galerie Siebenmorgen Refrath
Siebenmorgen 18

Seit dem 9. Oktober ist in Refrath die Ausstellung „Feuer - Steine - Erde - Sand“ der in Dresden lebenden Künstlerinnen [Ursula Güttsches](#) und [Ines Westenhöfer](#) zu sehen. Neben figurativen Skulpturen aus Stein werden Bronzegüsse, Kleinplastiken aus Keramik, abstrakte Steinbilder mit mineralischen Pigmenten und Sand auf Papier sowie eine Serie von Aquarellen präsentiert. Ursula Güttsches stammt aus Refrath und studierte in Düsseldorf und Dresden. Sie arbeitet mit sächsischem Elbsandstein und fertigt Kleinplastiken aus Keramik und Bronze. Außerdem werden Papierarbeiten von ihr gezeigt. Als

gebürtige Dresdnerin präsentiert Ines Westenhöfer Skulpturen aus Carrara-Marmor und unikate Bronzegüsse. Die temporäre Produzentengalerie bleibt bis Anfang Dezember in Refrath. Zur dreitägigen Midissage öffnen die Künstlerinnen selbst die Türen und sind anwesend!

Dauer der Ausstellung: 09.10. – 08.12.2021. Öffnungszeiten: mi + sa 10:00 – 12:00 Uhr und nach Vereinbarung. Tel. 0172 / 2949036 oder 01520 / 4863688.



Kunstbörse l'art privé „Wohin mit der Kunst“

Vernissage
Freitag, 19.11.2021
18:30 – 20:30 Uhr
[basement16](#)
Schlossstr. 16

Bei der l'art privé kann jeder seine Kunstwerke einliefern und zu einem selbstbestimmten Preis den Besuchern der Kunstbörse anbieten. Die l'art privé schließt eine Lücke im Kunstbetrieb und setzt neue Impulse. Sie wendet sich an alle, die Kunst aus ihrem Privatbesitz verkaufen wollen oder ein neues, passendes Kunstwerk suchen. Wir stellen die eingereichten Werke im Original vom 20. November bis 04. Dezember 2021 im basement16 aus. Informationen für die Anmeldung zur l'art privé wie Abgabeschluss, Einlieferung usw. und das Einlieferungsformular findet man auf unseren Homepages: www.lartprive.de sowie auf www.basement16.de. Bei Interesse kann man ganz einfach das Einlieferungsformular ausfüllen und an uns zurücksenden. Anmeldung ist möglich bis zum 10. November 2021 unter der Mailadresse: info@lartprive.de.

In Verbindung mit dieser Veranstaltung wird mit einem Teil des Erlöses eine ortsansässige Organisation unterstützt.



Filmfestival Nahaufnahme The Peanut Butter Falcon

Freitag, 19.11.2021
19:30 Uhr
[Kino-Center Schlosspassage](#)
Schlossstr. 46-48

© Tobis Film GmbH & Co KG

Zak, ein junger Mann mit Down-Syndrom, flieht aus einem Heim, um professioneller Wrestler zu werden und eine führende Wrestling-Schule zu besuchen. Sein Traum von der Wrestler-Karriere macht ihn sicher, dass er alle Widerstände brechen und sich im Ring selbst bestimmen kann, während er auf einem hölzernen Floß einen Fluss hinunter paddelt. Unterwegs trifft Zak den Kleinkriminellen und Fischer Tyler, der nach anfänglichen

Schwierigkeiten und Auseinandersetzungen an ihn zu glauben beginnt und sein Freund und Coach wird. Von da an ist es Tylers Wunsch, Zak sicher zur Wrestling-Schule zu bringen. Doch das ungleiche Duo hat einige Herausforderungen zu meistern: Nicht nur sind zwei ziemlich unfreundliche ehemalige Gauner-Kollegen hinter Tyler und Zak her, auch Eleanor, Zaks alte Pflegerin, lässt nicht locker, bis sie ihren gefährdeten Schützling wieder unter ihre Fittiche bekommt ... (Quelle: filmstarts.de)

Einführung und Moderation: einfach gemeinsam e.V. - Verein für Menschen mit und ohne Behinderungen und chronischen Erkrankungen.

Eintritt: 5,00 €. [Mehr zum Filmfestival...](#)



„Die Zunge des Zorro“ - Zum 100. Jubiläum

Leinwand-Lyrik live mit Ralph Turnheim

Freitag, 19.11.2021 | 19:30 Uhr | [Conrad's Couch](#), Schlosstr. 14

Diese Legende hat uns allen ihr Zeichen eingeritzt: Zorro (spanisch für "Fuchs"): Als maskierter Rächer verbreitet er Angst und Schrecken bei Verbrechern und Unterdrückern. Ohne Maske verbreitet er Ödnis als vermeintlich verweichlichter Edelmann. Nur sein treuer Diener kennt sein Geheimnis; seinen schwarzen Hengst versteckt er im geheimen Stall unter seinem Anwesen. Sein erster Film "The Mark of Zorro" mit Douglas Fairbanks von 1920 war so erfolgreich, dass er die Saat für gleich zwei Filmgenres legte: Die populären "Mantel-und-Degen-Filme" und die "Abenteuer-Komödien". Action, Romantik, Komik, Spannung und Heldentum: Wer dieses Meisterwerk gesehen hat, versteht plötzlich den Kult um den maskierten Rächer im Speziellen und alle ihm nacheifernden Superhelden im Allgemeinen.

Die schönste Blüte dieser Saat geht aber erst heute auf, wenn ein mysteriöser, maskierter Stummfilm-Sprecher dieses Original genial und live synchronisiert. Wer ist er in Wirklichkeit? Wir wissen nur eines: Vor Euch liegt ein legendäres Filmerlebnis!

Couch-Ticket 29,00 €.

Musikalische Lesung und Buchvorstellung "Napoli - zwischen Feuer und Wasser"

Freitag, 19.11.2021 | 19:30 Uhr | [Begegnungs-Café Himmel un Ääd](#), Altenberger-Dom-Str. 125

Ruprecht Günther fotografiert Neapel – die aufregende Stadt am Vesuv – aus einer Perspektive jenseits des Mainstreams: verwinkelte Stadtviertel, merkwürdig zusammengeflückte Fassaden und immer wieder Menschen, pittoreske Straßenszenen und ausdrucksstarke, zeitlose Gesichter. In den begleitenden Texten beschreibt er Neapels schicksalhafte Ambivalenz zwischen Feuer und Wasser: auf der einen Seite das Meer, das seit jeher Nahrung in Fülle schenkt, dazu wunderbare Ausblicke und überraschende Buchten. Auf der anderen der Vulkan, eine latente, unterschwellige Bedrohung, gleichzeitig aber auch ein Kraftspender – fast scheint es so, als habe sich sein Feuer in die Herzen und Seelen der Menschen eingebrannt und explodiere täglich in ihrer überbordenden Lebenslust.

Ruprecht Günther begleitet seine Lesung mit traditionellen neapolitanischen Liedern auf der

Gitarre und zeigt zahlreiche Projektionen aus seinem Fotobuch, das 2018 erschien. Angemessene Spende erwünscht (8,00 bis 10,00 €/ Pers.). Online-Anmeldung: www.himmel-un-aeaed.de/anmeldung/. Voranmeldungen haben Vorrang beim Einlass. [Mehr...](#)



2. Galeriekonzert
ROUTES
Cologne Guitar Quartet

Freitag, 19.11.2021

20:00 Uhr

[Kunstmuseum Villa Zanders](#)

Konrad-Adenauer-Platz 8

© Ezry Keydar

Vier Studenten, vier Gitarren: 2014 gründeten Tobias Juchem, Tal Botvinik, Henrique Almeida und Ptolemaios Armaos, alle in der Meisterklasse von Roberto Aussel an der Kölner Musikhochschule, das Cologne Guitar Quartet. Sie stammen aus vier Ländern und suchen in ihrer Musik ebenso global nach Spuren und nach Wegen zwischen Stilen und Zeiten, Eigenem und Vorhandenem, und oft entdecken sie bei ihren Experimenten Neues. Die Route führt an diesem Abend Hörer und Hörerinnen z. B. ins Zeitalter Vivaldis und ins Russland Rimskij-Korsakovs zurück und dabei doch zu überraschend modernen Klangkonstellationen.

Karten zu 10,00 € mit den üblichen Ermäßigungen an der Theaterkasse Bergischer Löwe, Reservierungen beim [Haus der Musik](#) unter Tel. 02202 / 25037-0, Abendkasse.



LöwenLachKultur
Tobias Mann mit seinem Programm:
Chaos

Freitag, 19.11.2021

20:00 Uhr

[Bürgerhaus Bergischer Löwe](#)

Konrad-Adenauer-Platz

Eintritt: 29,80 €

Nachholtermin vom 23.03.2020
Die Eintrittskarten behalten ihre
Gültigkeit.

Als Satiriker, Stand-Up-Kabarettist und leidenschaftlicher Musiker, widmet sich Tobias Mann in seinem 6. Bühnenprogramm einem echten Herzensthema: dem Chaos. Der temperamentvolle Profi-Chaot und Preisträger des Deutschen Kleinkunstpreises 2017 nimmt sein Publikum mit auf eine Expedition in die Irrnis und macht dabei weder vor der großen Politik noch vor den nicht minder großen Wirrungen des Alltags halt. Seit September 2015 moderiert Tobias Mann zusammen mit Christoph Sieber die Kabarett-Late-Night-Sendung „Mann, Sieber!“ im ZDF.



Neue Horizonte Reiseträume - Reisewege

Vorstellung des neuen Katalogs der
Kulturreisen 2022 der Thomas-Morus-
Akademie

Samstag, 20.11.2021

ab 9:30 Uhr

Thomas-Morus-Akademie/Kardinal-
Schulte-Haus

Overather Straße 51-53

Bild: © unsplash.com, gemeinfrei

Reisen bildet – so sagt es eine Redewendung und so bezeugen es zahllose Reisende. Wir werden, wenn wir uns in die Fremde aufmachen, reicher an Wissen und an Erfahrung. Die gewonnenen Erkenntnisse verändern den Blick auf die kleinen und großen Wunder dieser Welt, unsere Haltung zu ihnen und letztendlich uns selbst.

Wir laden Sie ein, sich im Jahr 2022 mit unseren Reisen über das Gewohnte und Bekannte hinausführen zu lassen und neue Perspektiven zu gewinnen. Eine Auswahl interessanter Ziele, die Ihnen im nächsten Jahr vielfältige Aspekte und besondere Akzente bieten, präsentieren wir Ihnen an diesem Tag in Bensberg.

Begegnen Sie vielen Reiseleiterinnen und Reiseleitern, die mit Ihnen im Jahr 2022 "dem Besonderen auf der Spur" sein werden und nutzen Sie die Gelegenheit, Mitreisende kennenzulernen oder wiederzusehen sowie mit uns persönlich über die Ferienakademien und Erkundungen zu sprechen. [Mehr...](#)



Das Sams feiert Weihnachten

Samstag, 20.11.2021

14:30 Uhr

[Bürgerhaus Bergischer Löwe](#)

Konrad-Adenauer-Platz

Das Theater auf Tour bringt eine Weihnachtsgeschichte des bedeutendsten Kinder- und Jugendschriftsteller Paul Maar auf die Bühne.

Turbulent, charmant, mit allem, was das Herz begehrt: das perfekte Weihnachtsgeschenk für alle Fans vom Sams.

Weihnachten werden Wünsche wahr! Es ist Weihnachtszeit und das Sams staunt: Was sind das nur für Flügelwesen, die angeblich im Himmel wohnen? Und warum stellt man sich Bäume ins Wohnzimmer? Herr Taschenbier wünscht sich ein Weihnachtsfest wie in seiner Kindheit, mit Plätzchen, Adventskranz und vor allem: vielen Gästen. Doch leider hat er außer dem Sams und Herrn Mon keine Freunde. Und Frau Rotkohl hasst Weihnachten. Das Sams möchte ihm so gerne helfen. Da hat es eine Idee und es gibt zum Fest eine richtig schöne samsige Überraschung.

Musik: Rainer Bielfeldt, Regie: Marco Böß

Eintritt: 11,00 €



Lichterfest

Samstag, 20.11.2021

16:00 – 20:00 Uhr

[Bergisches Museum für Bergbau,
Handwerk und Gewerbe](#)

Burggraben 19

Foto: © Bettina Vormstein

Mit Einbruch des Winters beenden wir unser Veranstaltungsprogramm im Außengelände des Museums. Verabschieden Sie mit uns unsere Handwerker bis zur nächsten Saison. Genießen Sie nach dem Einkaufsbummel die atmosphärische Beleuchtung im Museum bei Glühwein und Kinderpunsch. Wir stimmen Sie mit Musik, Bastelaktionen und

handwerklichen Vorführungen auf eine besinnliche Adventszeit ein. Eintritt 3,00 € / 1,50 € (ermäßigt), für Kinder im Vorschulalter frei.

Wort & Klang - „Orgelmusik in Zeiten von Corona“

Samstag, 20.11.2021 | 19:00 Uhr | Kirche St. Laurentius, Laurentiusstr. 4

Kantor Christophe Knabe, Orgel und Pfarrer Elmar Kirchner, Texte

Orgelwerke von:

- Frank Heckel (*1964): Trois pièces pour les Temps nouveaux
 - Johannes Matthias Michel (*1962): Fantasie über den Choral "Nun danket alle Gott"
- „17 Kompositionen – 17 künstlerische Perspektiven auf die Corona-Pandemie: Das Projekt „Orgelmusik in Zeiten von Corona“ reflektiert die Pandemie-Zeit mit künstlerischen Mitteln und gibt Impulse, damit die Live-Musik sich wieder ihren festen Platz in unserer Gesellschaft zurückerobert kann, ob in Kirchen, Andachten oder Gottesdiensten. Special Guest: die Orgel, die nicht nur im „Jahr der Orgel“ 2021 die „Königin der Instrumente“ ist.“ Eine Veranstaltung im Rahmen des Projekts „Orgelmusik in Zeiten von Corona“ des Deutschen Musikrates, der Deutschen Bischofskonferenz und der Evangelischen Kirche in Deutschland.
-



Ein Spalt noch offen Monastische Resonanzen von Bob Dylan

Konzert & Lesung

Samstag, 20.11.2021

19:00 Uhr

Thomas-Morus-Akademie/Kardinal-Schulte-Haus

Overather Straße 51-53

Bild: © Thomas Quartier

Der amerikanische Komponist und Sänger Bob Dylan gilt als einer der bedeutendsten Tondichter der Gegenwart. Für sein monumentales Werk, das über 600 Songs umfasst, erhielt Dylan zahllose Auszeichnungen, darunter einen Oscar, den Pulitzer-Preis, den Orden der französischen Ehrenlegion und schließlich 2016 den Literaturnobelpreis „für seine poetischen Neuschöpfungen in der großen amerikanischen Songtradition“. Dylans Dichtungen haben mit ihrer poetischen Botschaft und spirituellen Tiefe unzählige Menschen inspiriert. Auch der Benediktinermönch Thomas Quartier lässt sich vom Literaturnobelpreisträger anregen: Er schreibt eigene Lieder und Texte, in denen er für Dylans Kompositionen aus dem kontemplativen Raum des Klosters einen Resonanzkörper schafft. Anlässlich von Bob Dylans 80. Geburtstag im Mai 2021 hat Bruder Thomas Quartier eine CD mit dem Titel „Ein Spalt noch offen“ aufgenommen. Einige Stücke daraus präsentiert er bei einer spirituellen Konzert-Lesung – einer einmaligen Kombination von Liedkunst, Spiritualität und Theologie.

Nach dem Konzert besteht die Gelegenheit zur Begegnung mit Bruder Thomas Quartier. Die CD „Ein Spalt noch offen“ kann erworben und signiert werden.

[Mehr...](#)

Sulaiman Masomi: "kunterbunt & farbenblind"

Samstag, 20.11.2021 | 20:00 Uhr | [Conrad's Couch](#), Schlosstr. 14

Wissen Sie, warum die Menschen auf den alten Schwarz-Weiß-Fotos immer so ernst guckten? Nein? Nicht schlimm, denn Sulaiman Masomis neues Programm „kunterbunt & farbenblind“ beantwortet diese und andere noch nie gestellte Fragen. Wenn Sie schon immer wissen wollten, wie man als Ausländer eine Wohnung bekommt, ob man als Künstler mehr Sex hat und warum Farbenblindheit eigentlich eine gute Sache sein kann, dann sind Sie bei ihm gut aufgehoben. Mit einer kunterbunten Mischung aus Slam Poetry, Musik, Comedy und Kabarett wandelt das preisgekrönte Multitalent Masomi zwischen allen Genres und lässt sich mit seiner stets humoristisch - feinsinnigen Art nicht in irgendeine Schublade packen. Dabei widmet sich der studierte Literaturwissenschaftler allen Aspekten der menschlichen Psyche und des alltäglichen Zusammenlebens in einer multikulturellen Welt. Masomi malt Bilder und sein drittes Programm „kunterbunt & farbenblind“ ist sein neuestes Werk, in dem jedes Wort zum Pinselstrich eines facettenreichen Gemäldes wird. Ein Bild, das Sie staunen und schenkelklopfend lachen lässt, um sich direkt danach daran zu verschlucken. Couch-Ticket 22,50 €.

ReimBerg Slam im November

Samstag, 20.11.2021 | 20:00 Uhr | [Q1 Jugend-Kulturzentrum](#), Quirlsberg 1

Wir freuen uns auf ein tolles Slammerlineup und einen schönen Poetry Slam-Abend im Q1 Jugend-Kulturzentrum! Dabei sind bislang: Caroline Bonk, Ina Stollewerk und Laura Trierweiler! Beim Poetry Slam geht es darum, mit selbstgeschriebener Poesie und bester Performance die strengste Jury überhaupt zu überzeugen: das Publikum! Mit Rosenstimmen, die in die Luft gereckt werden, stimmen die Zuschauer an solch einem Abend direkt ab, wer bleiben darf oder gehen muss. Mehr unter www.facebook.com/ReimBergSlam.



Sebastian Fitzek: Playlist

Lesung

Samstag, 20.11.2021

20:00 Uhr

[Bürgerhaus Bergischer Löwe](#)

Konrad-Adenauer-Platz

Der neue große Psychothriller von Sebastian Fitzek, der das Böse zum Klingen bringt – und ein Wiedersehen mit Alina Gregoriev und Alexander Zorbach aus den Augen-Thrillern!

Sebastian Fitzek, Foto © Marcus Höhn

Das Buch: Vor einem Monat verschwand die 15-jährige Feline Jagow spurlos auf dem Weg zur Schule. Von ihrer Mutter beauftragt, stößt Privatermittler Alexander Zorbach auf einen Musikdienst im Internet, über den Feline immer ihre Lieblingssongs hörte. Das Erstaunliche: Vor wenigen Tagen wurde die Playlist verändert. Sendet Feline mit der Auswahl der Songs einen versteckten Hinweis, wohin sie verschleppt wurde und wie sie gerettet werden kann? Fieberhaft versucht Zorbach das Rätsel der Playlist zu entschlüsseln. Ahnungslos, dass ihn die Suche nach Feline und die Lösung des Rätsels der Playlist in einen grauenhaften Altraum stürzen wird. Ein gnadenloser Wettlauf gegen die Zeit, bei dem die Überlebenschancen aller Beteiligten gegen Null gehen ...

Die Lesung wird präsentiert von [Buchhandlung Funk](#). Eintritt: 20,00 €.



Unterwegs mit dem Heiligen Vater - Berichte von Reisen in schwieriger Mission

Sonntag, 21.11.2021

10:00 Uhr

Thomas-Morus-Akademie/Kardinal-
Schulte-Haus

Overrather Straße 51-53

Was macht ein Papst auf Reisen? Ist er mehr Hirte seiner Herde oder Außenpolitiker des Heiligen Stuhls? Welche Orte suchen Päpste auf, wo wollen sie Menschen ermutigen und die Politik mahnen? Die Matinee geht diesen Fragen nach und folgt den reisenden Päpsten seit Paul VI. Ihre Reisen fanden oft „in schwieriger Mission“ statt und standen unter aufmerksamer Beobachtung der Weltöffentlichkeit. Dies gilt bis heute in besonderem Maße für Besuche im Nahen Osten. Hier muss der Papst den Spagat meistern, nicht zu viel Politisches zu sagen, aber auch nicht zu wenig.

Matthias Kopp hat drei Päpste auf ihren Reisen in diese von zahlreichen Spannungen gezeichnete Region begleitet. Er berichtet von eigenen Erlebnissen während verschiedener Papstreisen und ordnet die schwierigen Missionen in den Gesamtzusammenhang vatikanischer Pastoral und Politik ein. Im Mittelpunkt stehen dabei die Besuche der Päpste im Nahen Osten, insbesondere die diesjährige Reise von Papst Franziskus in den Irak.

[Mehr...](#)



Bläsermatinee der Städtischen Max- Bruch-Musikschule

Sonntag, 21.11.2021

11:00 Uhr

Rathaus Bensberg

Wilhelm-Wagener-Platz

Nach den vielen Monaten der Corona-bedingten Konzertpause gibt es wieder eine Matinee: Der Fachbereich Blasinstrumente und Schlagzeug der Städtischen Max-Bruch-Musikschule lädt zum Schüler-Konzert in den Ratssaal Bensberg ein. Im Rahmen dieser Veranstaltung wird der langjährige Fachbereichsleiter Stephan Sauvageot aus dem Dienst verabschiedet werden, denn zum Dezember verlässt er die Musikschule und geht in den Ruhestand. Der Eintritt zur Matinee ist frei.



**Dialog mit dem Original:
Gemeinsame Betrachtung eines
ausgewählten Werkes aus der
Ausstellung „Gesa Lange –
Filament“**

Sonntag, 21.11.2021

11:00 – 12:00 Uhr

[Kunstmuseum Villa Zanders](#)

Konrad-Adenauer-Platz 8

© Martina Heuer

Im Mittelpunkt des Formates "Dialog mit dem Original" steht die gemeinsame Betrachtung eines ausgewählten Kunstwerkes. Ergänzend zu der breiten Auffächerung einer künstlerischen Position in einer Ausstellung soll im Dialog mit den Teilnehmerinnen und Teilnehmern anhand eines einzelnen Werkes eine intensive Betrachtung in der Tiefe angeregt werden. Vorkenntnisse sind nicht erforderlich, Neugier und Freude am Austausch erwünscht.

Dialog mit dem Original findet jeden 3. Sonntag des Monats statt. Wir bitten um Voranmeldung unter 02202 / 142356 oder 142334. Teilnahmegebühren im Museumseintritt enthalten.

„Über den Wolken“ - Konzert mit dem Volkszither-Sänger Alexandre Zindel

Sonntag, 21.11.2021 | 17:00 Uhr | Kulturkirche Herrenstrunden | Kirche St. Johannes der Täufer, Herrenstrunden 32

Folgen Sie Alexandre Zindel und der faszinierenden Autoharp auf eine wundervolle Reise. Lauschen Sie, fern vom Alltag, den vielfarbigen Klängen der 4 Saiteninstrumente und den mit dem Herzen interpretierten Melodien von Irish Folk über Chanson, von Amerika bis Deutschland.

Das vierte Programm von Deutschlands einzigem professionell tourenden Autoharpspieler und Sänger ist eine strahlende Perle der hiesigen Konzertkultur und wartet obendrein mit sympathischer Moderation auf.

Der Eintritt ist frei! Anmeldung: Pastoralbüro, Tel. 02202 / 293070.



55. Lionskonzert

Sonntag, 21.11.2021

18:00 Uhr

[Bürgerhaus Bergischer Löwe](#)

Konrad-Adenauer-Platz

Der Förderverein des Lionsclub Bergisch Gladbach / Bensberg e. V. lädt zu seinem traditionellen Benefiz-Konzert ein.

Programm:

- Ludwig van Beethoven - Tripelkonzert op. 56
- Wolfgang Amadeus Mozart - Sinfonie Nr. 39 Es-Dur.

Mit dem Sinfonieorchester Bergisch Gladbach, Pianist und Dirigent: Dr. Roman Salyutov, Ori Wissner Levy, Violine und Lev Gordin, Cello.

Eintritt: 25,00 €. Die Karten erhalten Sie unserer Theaterkasse.



Spanische Kathedralen Baukunst im Spiegel der Glaubensgeschichte

Akademietagung

(So.-Mo.) 21. bis 22. November 2021

Thomas-Morus-Akademie/Kardinal-
Schulte-Haus

Overather Straße 51-53

© José Luiz Bernardes Ribeiro, Wikipedia

In der Antike war Hispanien Teil des römischen Imperiums und so entstanden auch auf spanischem Boden frühchristliche Denkmäler. Doch schon in der Zeit der Völkerwanderung nahm die Entwicklung der Halbinsel eigene Wege: Die Baukunst der Westgoten ist einzigartig. Im 8. Jahrhundert beherrschten die Mauren weite Teile Spaniens. Ihr Baustil mischte sich hier mit römischen und westgotischen Elementen. Das ganze Mittelalter hindurch und noch bis tief in die Neuzeit hinein prägten in Spanien nun uralte und fremde Ideen die Kirchenbaukunst. Schon die Romanik wird „islamisiert“, ebenso die französische Kathedralgotik. In der Renaissance – Spanien ist inzwischen Weltmacht – schlägt das Pendel kurzzeitig zurück und mit dem Escorial entsteht eine der „kühlsten“ Architekturen der Weltgeschichte. Doch ist dies nicht von Dauer: Der iberische Barock lässt alle überschäumende Schmuckfreude der islamischen Welt wieder auferstehen. [Mehr...](#)

Soirée Cinéma: "La tête en friche" (Das Labyrinth der Wörter)

Montag, 22.11.2021 | 19:30 Uhr | [VHS Bergisch Gladbach](#), Buchmühlenstr. 12

Ein grandios einfühlsamer Gérard Depardieu spielt einen unkultivierten Analphabeten. Er lernt im Park eine kultivierte welterfahrene alte Dame kennen, die ihm hilft. Wobei? Sehen sie selbst! "Une bouffée d'humanité". "Un joli film qui fait du bien". Französisches Original mit deutschen Untertiteln.

Kostenfrei.

Allahu Akbar: Wo liegt denn nun der Unterschied zwischen Islam und Islamismus?

Dienstag, 23.11.2021 | 19:00 Uhr | [VHS Bergisch Gladbach](#), Buchmühlenstr. 12

Allahu Akbar, ein Satz, der Unwohlsein hervorruft, da er oft fällt, bevor es zu einem Anschlag kommt. Doch was bedeutet dieser Ausspruch für Musliminnen und Muslime und wie interpretieren ihn Extremistinnen und Extremisten? In dieser Veranstaltung sprechen wir über prominente Begriffe, die Sie sicherlich häufig im Zusammenhang mit dem Thema Islam gehört haben: Islamismus, Salafismus, Scharia und Dschihad. Wir erklären, was sich hinter den Begriffen verbirgt, stellen Ihnen verschiedene Auslegungen vor und diskutieren mögliche Konfliktsituationen. Außerdem erhalten Sie einen Überblick über die aktuelle Lage in Deutschland, lernen islamistische Akteurinnen und Akteure kennen und bekommen einen Einblick in theologische Besonderheiten dieses Milieus. Wir möchten so dafür sensibilisieren, Musliminnen und Muslime einerseits nicht zu stigmatisieren, andererseits auch extremistische Ansichten zu erkennen und richtig zu reagieren, wenn bestimmte Veränderungen bei Jugendlichen und jungen Erwachsenen auftreten.

Vortrag von Wegweiser Bergisch Gladbach, AWO Rhein-Oberberg e.V.

Kostenfrei. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Die perfekte Kandidatin

Dienstag, 23.11.2021 | 19:00 Uhr | [Kino-Center Schlosspassage](#), Schlosstr. 46-48

Die [Gleichstellungsstelle der Stadt Bergisch Gladbach](#) veranstaltet vom 22. bis 27.

November 2021 eine Aktionswoche gegen Gewalt an Frauen. Mit verschiedenen Veranstaltungen werden Zeichen gegen Gewalt an Frauen und für ein selbstbestimmtes Leben gesetzt, über Formen der Gewalt und die Schutz- und Unterstützungsmöglichkeiten informiert. Im Rahmen dieser Aktionswoche wird in Kooperation mit dem Cineplex der Film „Die perfekte Kandidatin“ gezeigt. Der Film erzählt die Geschichte einer starken Frau in Saudi-Arabien und wie Sie es schafft, trotz der patriarchalischen Strukturen ein selbstbestimmtes Leben zu führen. Mit: Mila Al Zahrani, Dae Al Hilali, Khalid Abdulrhim.



Salongespräche

Warum ist die Landschaft schön?

**Die Spaziergehwissenschaft von
Lucius und Annemarie Burkhardt**

Dienstag, 23.11.2021

19:30 Uhr

[Kunstmuseum Villa Zanders](#)

Konrad-Adenauer-Platz 8

Wir sind heute so mobil wie nie zuvor. Auto, Bahn und Flug bringen uns an jeden Ort der Welt. Das hat nicht nur unsere sichtbare Umgebung in Form von Straßen, Bahnstrecken, Flughäfen und Ansiedlungen verändert, sondern auch unseren Blick auf die Welt. Der Schweizer Soziologe Lucius Burckhardt (1925–2003) hat mit seiner Frau Annemarie Burckhardt (1930–2012) in den 1980er Jahren diesen Zusammenhang früh erkannt. Seine Forschungen beschäftigten sich mit unserer Wahrnehmung, der massenhaften Mobilität, einer nie zuvor gekannten medialen Beeinflussung sowie deren Auswirkungen auf das Planen und Bauen. Lucius Burckhardt nannte sein neues Fach Spaziergangswissenschaft, Promenadologie oder englisch auch Strollology. Dieses Nebenfach, wie er es selbst bezeichnete, gibt heute wichtige Impulse für den Umgang mit Städten und Landschaften, deren Interpretation, sowie für die Architektur, Planung und Gestaltung der Umwelt.

Referent: Prof. Martin Schmitz, Promenadologe, Berlin/Kassel

Teilnahmegebühr: 6,00 € / 3,00 € (ermäßigt für Schülerinnen und Schüler, Azubis, Studierende). [Mehr...](#)



Kunigunde von Bilstein
Auf den Spuren einer bergischen Gräfin

Autoren-Lesung mit Lothar Speer

Mittwoch, 24.11.2021

19:30 Uhr

[Begegnungs-Café Himmel un Ääd](#)

Altenberger-Dom-Str. 125

Zu ihrer Hochzeit erhält die historische Figur der 1077 geborenen Gräfin Kunigunde von Bilstein unter anderem auch die Burg Bensberg, deren Reste heute in das Bensberger Rathaus integriert sind. Denn, und das ist mittlerweile historisch belegt, die Burg war nicht von Beginn an in den Händen der Grafen von Berg, sondern eben im Besitz des Bilsteinschen Geschlechts.

Dr. Lothar Speer, Historiker, Lehrer, ehemaliger Fachbereichsleiter für Schule, Kultur und Sport der Stadt Bergisch Gladbach und ehemaliger Vorsitzender des Stadtverbandes Kultur schildert in seinem ersten historischen Roman anhand von wissenschaftlich belegten Fakten und fiktionalen Geschichten die hiesigen Lebensverhältnisse im Mittelalter. Er erzählt das Leben einer außergewöhnlichen Frau, die viel mit der Bergisch Gladbacher Stadtgeschichte zu tun hat. Auf spannende Art erfahren wir, wie Kunigunde ihre erste Reise zur Burg Bensberg antritt, wie sie die Herrschaft dreier deutscher Kaiser erlebt, wie das Bergische Land unter einer Hungersnot leidet und wie das Dorf Paffrath durch den Kölner Bischofsstuhl gegründet wird. So bringt Lothar Speer lokale und überregionale Geschichte zusammen, verknüpft sie mit erfundenen Handlungssträngen und schafft so einen

faszinierend realistisch wirkenden Einblick in die Zeit von Rittern, Grafen, Zofen und Familienfehden.

(Ankündigungstext auf Grundlage eines Beitrages in GLKompakt / Februar 2021 mit freundlicher Genehmigung von GL Verlags GmbH)

In Kooperation mit dem Katholischen Bildungswerk Rhein-Berg.

Eintritt frei – Spenden erwünscht. Online-Anmeldung: www.himmel-un-aeaed.de/angebote/veranstaltungen/. Voranmeldungen haben Vorrang beim Einlass.



**Treffpunkt Museum
Raum für Fragen und Begegnung in
der Kabinettausstellung WIR
LICHTGESTALTEN mit Mitgliedern
des inklusiven Tanztheater-
Ensembles Lichtgestalten**

Donnerstag, 25.11.2021

17:00 – 19:00 Uhr

[Kunstmuseum Villa Zanders](#)

Konrad-Adenauer-Platz 8

Foto: © Heide Prange

WIR LICHTGESTALTEN ist ein gemeinschaftliches Projekt der Fotografin Heide Prange und des inklusiven Tanztheater-Ensembles Lichtgestalten aus Bergisch Gladbach unter der Leitung von Sonja Schumacher. Herzstück der Ausstellung sind Fotografien, die die Tänzerinnen und Tänzer im Künstlerportrait sowie in lebendigen Schattenbildern zeigen. Einmal wöchentlich, zum Probentermin des Ensembles, wird zusätzlich Raum für Fragen und Begegnung geschaffen und das Museum zum Treffpunkt: immer donnerstags zwischen 17:00 und 19:00 Uhr gibt es die Gelegenheit, eine Lichtgestalt persönlich kennenzulernen.

[Mehr...](#)

Lugau City Lights - Ein DDR-Dorf schreibt Popgeschichte

Donnerstag, 25.11.2021 | 19:00 Uhr | Heilig-Geist-Kirche, Handstr. 247

Unbekanntes aus der Gemeindeparknerschaft der Evangelischen Kirchengemeinde Bergisch Gladbach mit der Evangelischen Kirchengemeinde in Lugau (Niederlausitz) mit Alexander Kühne und Gästen aus Lugau

Junge Menschen in der DDR haben einen Traum... Mitte der 80er Jahre machen sie ihn wahr – im kleinen Dorf Lugau, „ein Kaff am Rande des Spreewalds“. Alexander Kühne (im Buch Anton Kummer) ist damals etwa 20 Jahre alt. Er wohnt hinter dem Mähdrescherfriedhof. Mit einer Handvoll Freunde gründet er in der HO-Gaststätte, in der Dorfkneipe, eine Art Szene-Club. Sie laden an Wochenenden die zur damaligen Zeit angesagtesten Bands ein – und die jungen Menschen kommen zu hunderten nach Lugau, selbst von entlegenen Orten, bis zur Ostsee. Das alles unter den argwöhnischen Augen der örtlichen DDR-Behörden und der Stasi. Die Dorfkneipe liegt direkt neben der imposanten evangelischen Kirche, mit ihrem Friedhof darum herum und dem Pfarrhaus gegenüber. Viele Menschen aus der evangelischen Gemeinde Bergisch Gladbach haben diese Kirche besucht, sie wurden im Pfarrgarten gastfreundlich empfangen und es entstanden über Jahrzehnte ganz persönliche Ost-

Westbeziehungen und nach der Wende auch Gegenbesuche. Aber die Vorgänge in dem Jugendclub neben der Kirche blieben in der Partnerschaft ein Geheimnis. Jetzt kommt Alexander Kühne nach Bergisch Gladbach und wird erzählen, wie es war. Und auch was aus dem Traum nach der Wende wurde. Das hat er beschrieben in seinem zweiten Buch mit dem Titel „Kummer im Westen“ (2020). Kühne wird mit Videoausschnitten, Fotos und Lesungen aus seinen Büchern diese Erfahrungen lebendig werden lassen. Für Gespräche mit dem Gast und untereinander wird Gelegenheit sein. Die Bücher werden zum Erwerb und zum Signieren bereit liegen.

Eintritt frei – Möglichkeit zur Spende am Ausgang

Pfarrer Carsten Bierei, Axel Becker (i.R.), Martin Deeters (Fachbeirat für Ökumene und Partnerschaften)

Musikseminar: Drei Tenöre der Vergangenheit

Freitag, 26.11.2021 | 17:00 Uhr | Kath. Bildungswerk, Laurentiushaus, Laurentiusstr. 4-12

In diesem Jahr gedenken wir gleich drei der besten italienischen Tenöre der Operngeschichte: Giuseppe di Stefano, langjähriger kongenialer Bühnenpartner der Callas, und sein großartiger Zeitgenosse Franco Corelli hätten ihren 100. Geburtstag gefeiert. Enrico Caruso, der vielleicht legendärste Tenor aller Zeiten, starb im Jahr 1921. Anhand von historischen Bild- und Tondokumenten zeichnet der Vortrag von Dr. habil. Martina Grempler (Musikwissenschaftlerin) die Karrieren dieser Künstlerpersönlichkeiten nach und beleuchtet die Charakteristika von deren Stimmen und Bühnendarstellung.

Gebühr: 7,50 €. Anmeldung beim [Kath. Bildungswerk Rheinisch-Bergischer Kreis](#).

HALBNACKTE BAUARBEITER

Komödie nach dem gleichnamigen Roman von Martina Brandl mit Kirsten-Annika Lange

Freitag, 26.11.2021 | 19:30 – 23:30 Uhr | [Conrad's Couch](#), Schloßstr. 14

Ute (Kirsten Annika Lange) ist eine ganz normale Singlefrau Anfang 40. Wohnhaft in einer Berliner WG, schlägt sie sich als freie Grafikerin durch. Nach dem Ende ihrer letzten Beziehung ist sie zu dem Schluss gekommen, beziehungsunfähig zu sein, die große Liebe als Märchen abzutun und ihre neue Freiheit auszuleben. Doch das ist alles leichter gesagt als getan! An Karriere ist nicht zu denken, Utes Mutter nervt und guter Sex ist sowieso Mangelware. Der tägliche Wahnsinn! Doch als plötzliche ein Johnny-Depp-Doppelgänger sowie der von Grund auf solide Michael in Utes Leben auftauchen, wird ihre Welt auf den Kopf gestellt.

Ein Stück über Männerklischees, Frauenfantasien und die Erkenntnis, dass das Single-dasein nichts für „Schwächlinge“ ist. Couch-Ticket 27,50 €.



Rockfest

Freitag, 26.11.2021

20:00 Uhr

[Q1 Jugend-Kulturzentrum](#)

Quirlsberg 1

Nach langer Pause geht es im Q1 wieder los.

Es spielen auf unserem "Rockfest" die Bands ROARSCHACH, Dragonclaw, Silver Flight und Special Guest.

Die Oper verstehen und erleben durch Meisterwerke von Mozart

Samstag, 27.11.2021 | 18:00 Uhr | [VHS Bergisch Gladbach](#), Buchmühlenstr. 12

Sie werden in die Welt der Oper von Mozart katapultiert und beobachten die verschiedenen Facetten der Liebe anhand von drei berühmten Werken (Cosi fan tutte, Nozze di Figaro und Don Giovanni). Die Aufführung wurde geschaffen, um die Oper Jugendlichen bekannt zu machen, ist aber für alle Belcanto Liebhaberinnen und Liebhaber ein großes Vergnügen.

Kursleitung: Beatrice Santini.

Kursgebühr 10,00 € - keine Ermäßigung möglich. Bitte anmelden bis 22.11.21.

Kevin Köhler - Light in the Dark

Das Adventskonzert mit Songs aus Musical & Pop

Samstag, 27.11.2021 | 19:30 Uhr | [Conrad's Couch](#), Schloßstr. 14

Kevin Köhler zündet im Advent mit einem ganz intimen Private-Konzert ein Licht im Dunkeln an. Musical- und Popsongs gepaart mit ein bisschen weihnachtlicher Vorfreude. Erlebt den Musical-Star hautnah mit Songs aus seinen größten Rollen... es wird verträumt, mitreißend, romantisch und natürlich adventlich. Und natürlich gibt's auch die ein oder andere Advents-Überraschung. Couch-Ticket 37,50 €.



Öffentliche Führung

Sonntag, 28.11.2021

14:00 – 15:00 Uhr

[Bergisches Museum für Bergbau,
Handwerk und Gewerbe](#)

Burggraben 19

Foto: © Bettina Vormstein

Jeden letzten Sonntag im Monat laden unsere fachkundigen Museumskenner auf einen unterhaltsamen und informativen Spaziergang ein. Im Haupthaus und auf dem Außengelände erfahren Sie Wissenswertes über das Leben und Arbeiten in der Region vor 150 Jahren.

Eintritt inklusive Führung: 4,50 € / 2,50 € (ermäßigt), für Kinder im Vorschulalter frei. Ohne Voranmeldung.



**Führung für Menschen mit
Sehbehinderung durch die
Kabinettausstellung WIR
LICHTGESTALTEN**
mit Adile Funk

Sonntag, 28.11.2021

14:00 Uhr

[Kunstmuseum Villa Zanders](#)

Konrad-Adenauer-Platz 8

Foto: © Heide Prange

Unter dem Namen Lichtgestalten kreieren 24 Künstlerinnen und Künstler seit Januar 2016 gemeinsam eigene Stücke und inszenieren ihre Geschichte auf moderne und theatralische Weise auf der Bühne. Heide Prange hat sich intensiv mit den starken Persönlichkeiten jeder einzelnen Lichtgestalt auseinandergesetzt und ihre Einzigartigkeit und Schönheit gekonnt im Bild festgehalten. Ihr besonderer Blick sowie ihre emotionale Verbindung zu den Dargestellten lassen die Ausstellung zu einem lebendigen Erlebnis werden, in dessen Fokus immer der Mensch steht. Begleitet werden die Fotografien von aussagekräftigen Zitaten einzelner Mitglieder zur persönlichen Bedeutung des Tanztheaters.

Der inklusiven Philosophie der Lichtgestalten folgend ist die Ausstellung barrierearm gestaltet. Außerdem gibt es ein besonderes Begleitprogramm mit z.B. speziell auf die Bedürfnisse blinder und sehbehinderter Menschen zugeschnittenen Führungen. [Mehr...](#)



**Inklusive Familienführung durch die
Kabinettausstellung WIR
LICHTGESTALTEN**

Sonntag, 28.11.2021

16:00 Uhr

[Kunstmuseum Villa Zanders](#)

Konrad-Adenauer-Platz 8

Gruppenfoto, © Heide Prange

WIR LICHTGESTALTEN ist ein gemeinschaftliches Projekt der Fotografin Heide Prange und des inklusiven Tanztheater-Ensembles Lichtgestalten aus Bergisch Gladbach unter der Leitung von Sonja Schumacher. Herzstück der Ausstellung sind Fotografien, die die Tänzerinnen und Tänzer im Künstlerportrait sowie in lebendigen Schattenbildern zeigen. Der inklusiven Philosophie der Lichtgestalten folgend ist die Ausstellung barrierearm gestaltet. Außerdem gibt es ein besonderes Begleitprogramm mit z.B. speziell auf die Bedürfnisse blinder und sehbehinderter Menschen zugeschnittenen Führungen. [Mehr...](#)

Krise des Liberalismus

Vortrag in Zusammenarbeit mit dem Verein der Freunde und Förderer der VHS e.V.
Montag, 29.11.2021 | 19:00 Uhr | [VHS Bergisch Gladbach](#), Buchmühlenstr. 12

Die liberale Erzählung verspricht eine immer emanzipiertere und aufgeklärtere Gesellschaft. Technischer Fortschritt und umfassende Bildung ermöglichen wachsenden Wohlstand und Frieden. Mythen und Vorurteile werden überwunden und wir gelangen zu Wissenschaftlichkeit und Freiheit. Wenn man sich diese Versprechen derzeit anschaut, dann ist fraglich ob sie gehalten werden können. Überforderung und Abgrenzung erscheinen auf dem Vormarsch. Komplexe wissenschaftliche Erklärungsmodelle werden in Frage gestellt, wenn sie unsere Freiheit oder Identität zu gefährden scheinen. Ihren Platz nehmen vermehrt Vereinfachungen und Gruppenzuschreibungen ein. Autoritäre Systeme scheinen vielerorts attraktiver als Demokratien.

Welche Ursachen dieser Entwicklung lassen sich mit einem Blick auf Globalisierung, Digitalisierung und Muster im Wandel von National- und Weltpolitik vermuten? Welchen Einfluss haben der technische Wandel und welcher der menschliche (Un-)Verstand? Gemeinsam mit dem Referenten Mike Karst, Soziologe, Politikwissenschaftler und Dozent, wollen wir einen Blick auf die zahlreichen Ursachen und Treiber der Krise des Liberalismus werfen und dabei nach Mustern suchen, die auch über die Zeit Bestand haben. Bitte anmelden bis 22.11.21; Kursgebühr 8,00 € - keine Ermäßigung möglich.



„Kölsche Weihnacht“ mit Paveier & Gäste

Dienstag, 30.11.2021
20:00 Uhr

[Bürgerhaus Bergischer Löwe](#)
Konrad-Adenauer-Platz

Die Paveier bringen weihnachtliche Stimmung nach Bergisch Gladbach! Dieses Jahr gastieren die Paveier in Kooperation mit dem Bestattungshaus Pütz-Roth und ihrer Konzertspielreihe Kölsche Weihnacht – Paveier & Gäste im Bürgerhaus Bergischer Löwe.

Die Band präsentiert alte und neue Lieder in kölscher Sprache, in denen das schönste Fest des Jahres besungen wird – Mal heiter und mit einem gehörigen Augenzwinkern, mal zu Herzen gehend und besinnlich. Gemeinsam mit befreundeten Künstlern zeigt die kölsche Kultband hier ihre andere besinnliche Seite und setzt damit ein kleines Glanzlicht inmitten der hektischen Vorweihnachtszeit.

Tickets: 29,00 € incl. 1 Getränkebon für ein Kölsch oder ein Erfrischungsgetränk Ihrer Wahl. Karten beim Veranstalter: Pütz-Roth Bestattungen und Trauerbegleitung, Tel. 02202 / 9358157, E-Mail: info@puetz-roth.de.

Für alle, die bereits 2020 ihre Eintrittskarten für dieses Konzert gekauft haben, behalten die Karten für diesen neuen Termin am 30.11.2021 im Bergischen Löwen ihre Gültigkeit!



**Ausstellung „Aus gleichem Holz sind wir...“
Skulptur trifft Lyrik**

Die Ausstellung kann noch bis zum 16.01.2021 besichtigt werden - täglich von 9.00 bis 18.00 Uhr.

Thomas-Morus-Akademie
Bensberg/Kardinal-Schulte-Haus
Overather Str. 51 - 53

Holzarbeiten von Georg Becker und Gedichte von Gisela Becker-Berens. Georg Beckers Skulpturen sind aus den Stämmen und Ästen heimischer Hölzer entstanden, die Gisela Becker-Berens zu zahlreichen Gedichten inspiriert haben.

Georg Becker: „Umarmung“

Zur Ausstellung: Holz ist ein wunderbarer Naturstoff und dient seit Menschengedenken auch als Ausgangsmaterial für dreidimensionale Kunst. Vor allem seit der Romanik wurden die zahlreichen und großräumiger gewordenen Kirchen mit Holzskulpturen von Christus, Maria und Heiligen ausgestattet. Ihre farbliche Fassung negierte das Material Holz. Mit Ausnahmen hielt sich dieser künstlerische Umgang mit dem Material Holz bis in die Moderne. Der Bildhauer Georg Becker geht einen völlig anderen Weg. Er stellt das Holz frei, respektiert es, erkundet es in seinem Wuchs, in den Farben und Volumina. In der Regel entfernt er die Rinde und selten trägt er Farbe auf. Aus dieser Wertschätzung des individuellen Stammes und der Kooperation mit dem Holz entstehen künstlerisch geformte und zugleich naturbelassene kleine bis große Skulpturen. Wie ein Visionär erahnt und enthüllt er die Form im rohen Holz. Seine Werke sind formschön, ursprünglich und spirituell – eine Begegnung von Natur, Handwerk und Geist.

Die einfühlsamen Gedichte von Gisela Becker-Berens berühren Vergangenheit und Lebensweg, setzen Traumwelt gegen Wirklichkeit. Sie sind leise und pointiert, sie inspirieren den Leser zu eigenen Gedanken. Es sind Verse, in denen kein Wort zu viel ist. In Konzentration und Sparsamkeit der Worte begeben sie trefflich den Skulpturen.



Akademie in den Häusern

Unser Angebot für Sie in besonderen Zeiten. In unserem Blog vermitteln wir Ihnen Interessantes zu aktuellen Themen, laden Sie zu Ausstellungs- und Konzertbesuchen ein, wählen und kommentieren für Sie Literatur und Hintergründe, weisen Sie mit Referentinnen und Referenten auf interessante Kontexte hin....

Ein vielfältiges Angebot erwartet Sie.

Mehr unter: <https://tma-bensberg.de/akademie-den-haeusern/>.

Alle Beiträge finden Sie auch auf Facebook: facebook.com/TMABensberg/.



AkademiePlus der Thomas-Morus-Akademie Bensberg

Digitale Präsentationen und Impulse von unseren bekannten Reiseleiterinnen und Reiseleitern.

Hier kommen Sie zur Startseite von AkademiePlus: <https://tma-bensberg.de/akademieplus/>.

Die AkademiePlus bietet in diesen Zeiten viele Möglichkeiten, Kunst und Kultur zu erleben und von Zuhause aus zu genießen: Ob virtuelle Streifzüge durch Länder und Regionen Europas, Betrachtung von Kunstwerke aus neuen Perspektiven, intensive Einblicke in das Leben und Wirken bedeutender Persönlichkeiten ... - die digitalen Präsentationen sind umfangreich und exklusiv erstellt. Einfach durch unsere Angebote stöbern und das gewünschte digitale Kulturerlebnis zum sofortigen Genuss direkt am Bildschirm buchen.

#Kulturkurier ...

Der [#Kulturkurier des Bürgerportals](#) ist während der Coronakrise in der Bergisch Gladbacher Kulturszene unterwegs, bietet den Künstlerinnen und Künstlern eine Chance, sich zu präsentieren – und bringt Ihnen die lokale Kultur frei Haus. Solange die Corona-Beschränkungen Konzerte verhindern führen wir den KulturKurier fort. Mit Konzerten, Ausstellungen, Lesungen und einer Mini-Serie, die Amateurmusiker aus dem Sinfonieorchester vorstellt. Wir sind aber auch für andere Vorschläge offen. Schreiben Sie an die redaktion@in-gl.de.

AUS NRW, BUND UND EU

„Europa fördert Kultur: Der Kompass für die EU-Kulturförderung“

Dienstag, 9. November 2021 | 10:00 – 11:30 Uhr | Online per Zoom

Mit dem Programm Kreatives Europa fördert die Europäische Union explizit den Kultur- und Kreativsektor. Aber noch 12 weitere EU-Programme sind ebenfalls zugänglich für kulturelle Vorhaben und Ideen.

Welche Programme fördern was? An wen muss ich mich wenden? Wie fange ich bei dem Thema EU-Förderung für Kultur am besten an? Diese Fragen beantworten wir während der Online-Veranstaltung „Europa fördert Kultur: Der Kompass für die EU-Kulturförderung“. Wir bieten einen Einstieg in die komplexe Förderstruktur der EU und zeigen Ihnen, wie Sie am besten durch den Dschungel der Programme navigieren. Außerdem berichten vier geförderte Kulturprojekte von ihren Erfahrungen mit den Programmen Horizont 2020, Cosme/A Single Market, dem Asyl-, Migrations- und Integrationsfonds und Interreg.

Für die Teilnahme an der Veranstaltung ist eine Anmeldung bis zum 08.11.2021, 12:00 Uhr, erforderlich: <https://pretix.eu/CEDKULTUR/EfK/>

Kulturpolitischen Handreichung „Auf den Punkt III/III – Kunst, Kultur, Bildung“ und digitaler Fachtag am 10.11.2021

In seiner kulturpolitischen Handreichung „Auf den Punkt III/III – Kunst, Kultur, Bildung“ fokussiert der Rat für Kulturelle Bildung auf Befunde und Empfehlungen zu drei Handlungsfeldern: Kultureinrichtungen als Orte Kultureller Bildung, digitaler Wandel als Gestaltungsraum Kultureller Bildung sowie Netzwerke und Kooperationen als Sicherungssystem für ihre Erhaltung und Entwicklung. In diesen Handlungsfeldern kann das Verhältnis von Kunst, Kultur und Bildung als kulturpolitische Aufgabe und im Sinne der kulturellen Teilhabe gestaltet werden.

Die kulturpolitische Handreichung ist – nach einer bildungs- und einer jugendpolitischen Handreichung – der abschließende Teil der Reihe „Auf den Punkt“. Sie sind herzlich eingeladen, bei dem digitalen Fachtag am 10.11.2021 alle drei Perspektiven zu diskutieren. Den Fachtag können Sie auf der Website des Rates für Kulturelle Bildung via Livestream verfolgen.

Zur kulturpolitischen Handreichung erscheint eine neue Podcast-Staffel „Kulturelle Bildung

im Gespräch“. Folge 1: Kultureinrichtungen öffnen: Wer sich auf den Weg macht, der wird gern besucht, mit Jagoda Marinić, Schriftstellerin und Leiterin Interkulturelles Zentrum Heidelberg und Ratsmitglied Florian Höllerer.

Mehr unter: www.rat-kulturelle-bildung.de

Bundesweite Info-Veranstaltungen „Gute Aussichten! Kultur macht stark 2022“

Dienstag, 23.11.2021 | 10:00 bis 14:00 Uhr | Online und /oder

Donnerstag, 25.11.2021 | 15:00 bis 18:45 Uhr | Online

Das Bundesministerium für Bildung und Forschung fördert mit dem Programm „Kultur macht stark. Bündnisse für Bildung“ bereits seit 2013 kulturelle Bildungsprojekte mit Kindern und Jugendlichen. Die aktuelle zweite Förderphase des Programms endet 2022 – aber das ist kein Grund, die Koffer zu packen, denn das Förderprogramm „Kultur macht stark“ geht ab 2023 in eine dritte Förderphase. Auch 2022 können noch Anträge auf finanzielle Unterstützung kultureller Bildungsprojekte gestellt und Projekte durchgeführt werden.

Die Infoveranstaltungen „Gute Aussichten!“ informieren über Antragsfristen, Projektzeiträume und Besonderheiten im letzten Jahr der aktuellen Förderphase. Hier erfahren Sie alle Fakten rund um die letzte Ausschreibungsphase der teilnehmenden Programmpartner.

Nach einer allgemeinen Einführung informieren die beteiligten Programmpartner kurz und knapp über ihre Fristen, Projektzeiträume und ggf. beibehaltene Vereinfachungen bei der Antragstellung. Sie können sowohl an den gesamten Veranstaltungen teilnehmen als auch nur einzelne Vorträge verfolgen. Es gibt die Möglichkeit, sich jederzeit ein- und auszuloggen.

Mehr unter: www.kulturellebildung-nrw.de/servicestelle/aktuelle-veranstaltungen

Kultur-Tödder

Dienstag, 23.11.2021 | 19:00 – 21:00 Uhr | Kommunales Begegnungszentrum/ Musik- und Kunstschule, Scharffstr. 7 - 9, 42853 Remscheid

Veranstalter: [Regionale Kulturpolitik Bergisches Land](http://www.regionale-kulturpolitik-bergisches-land.de)

„Tödder“ oder auch regional „Tötter“ ist bergisches Platt und heißt „Plausch“. „Kultur-Tödder am Abend“ ist ein Netzwerktreffen für alle Kulturschaffenden im Bergischen Land. Diese Netzwerktreffen finden viermal im Jahr statt für alle, die mehr Kontakt zu Gleichgesinnten in der Kultur bekommen möchten und Lust haben, eine bergische Kulturinstitution kennenzulernen. Künstlerinnen und Künstler, Vertreterinnen und Vertreter von Kulturinstitutionen, Vereinen und Kommunen, Kulturprofis wie ehrenamtlich Engagierte sind hierzu herzlich eingeladen. [Mehr...](#)

Zukunft.KULTUR.NRW Vol.2

Mittwoch, 01.12.2021 | 09:00 – 17:00 Uhr | Online

Die Konferenz zur Zukunft der Kulturpolitik in NRW geht in die zweite Runde mit einer Digitalen Monitoring-Konferenz. Kulturrat NRW, die beiden NRW Kultursekretariate Wuppertal und Gütersloh sowie der Städtetag NRW laden zur Präsentation der in den letzten Monaten erarbeiteten Ergebnisse ein. Anmeldungen sind möglich ab Ende Oktober über www.zukunft-kultur.nrw.

In der erfolgreichen Tagung im Mai ließen alle Beteiligten in Kunst, Kultur, Politik und Verwaltung erkennen, dass sie bereit sind, über Veränderung nachzudenken und diese

auch anzugehen. Wir wollen diese Bereitschaft mit Leben füllen. Die im Anschluss an die erste Konferenz ins Leben gerufenen Arbeitsgruppen haben in den sieben Themenfeldern weiterdiskutiert: 1. Neues urbanes Kulturleben; 2. Kulturleben im ländlichen Raum; 3. Kulturinfrastruktur; 4. Kunstförderung und Sozialpolitik; 5. Diversität; 6. Digitalisierung; 7. Kultureinrichtungen der freien Szene. Zu allen Themen erarbeiteten die Gruppen Handlungsempfehlungen. Die Ergebnisse stellt die Monitoring-Konferenz hinsichtlich der Inhalte und der Umsetzbarkeit zur Diskussion und lädt die Teilnehmenden herzlich ein, sich an der Entwicklung zu beteiligen.

Die Teilnahme an der Digital-Konferenz ist kostenlos.

Gefördert vom Ministerium für Kultur und Wissenschaft des Landes Nordrhein-Westfalen.

Barrierefreiheit: Was die Kultur vom Sport lernen kann

Donnerstag, 02.12.2021 | 10:30 - 13:00 Uhr | Kunstsammlung Nordrhein-Westfalen K20 (Arena), Grabbeplatz 5, 40213 Düsseldorf

„Kultur für alle“ ist das Leitprinzip der gemeinnützigen Kulturliste Düsseldorf, die seit 2012 Menschen mit geringen finanziellen Mitteln in Düsseldorf und Umgebung den kostenfreien Besuch von Kultur- und Sportveranstaltungen ermöglicht. Um Gäste mit Seh-, Hörbehinderungen und Mobilitätseinschränkungen besser zu orientieren, hat die Düsseldorfer Kulturliste im Sommer 2021 einen umfangreichen Wegweiser Barrierefreiheit erstellt. Eine Erkenntnis der Arbeit am Wegweiser ist, dass der Sportbereich aktuell den Kunst- und Kulturbereich in Sachen Barrierefreiheit überflügelt. Was der Kulturbereich vom Sport lernen kann, ist Thema dieser Veranstaltung.

Zielgruppe der Veranstaltung sind Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter von Kultureinrichtungen aller Sparten sowie kommunaler Kulturverwaltung in NRW, Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter von Kulturlisten, kulturinteressierte Menschen mit Behinderung.

Die Veranstaltung wird durch Gebärdensprachdolmetscher/innen unterstützt.

Die Teilnahme ist kostenfrei, eine Anmeldung bis 17.11.2021 erforderlich.

[Hier](#) können Sie sich anmelden. Kontakt: Annette Ziegert, E-Mail: ziegert@ibk-kubia.de.

[Quelle und mehr...](#)

Kunst kommt nach Hause: Artothek trifft Altenarbeit

Dienstag, 07.12.2021 | 10:00 – 16:30 Uhr | artothek, Am Hof 50, 50667 Köln

Allein in Nordrhein-Westfalen verleihen 28 Artotheken Kunst fürs Wohnzimmer. Für einen geringen Preis können Interessierte ein Bild auswählen und es für einige Monate zum Teil ihres Alltags werden lassen. Für Kunst- und Kulturgeragoginnen, Kunstvermittelnde sowie Einrichtungen der offenen Altenarbeit und Pflege eröffnet die Kunst zum Mitnehmen Möglichkeiten für partizipative Projekte mit Kunst über einen längeren Zeitraum. Wie diese gestaltet werden können, ist Thema des Workshops.

Zielgruppe der Veranstaltung sind nordrhein-westfälische Kulturgeragoginnen und -geragogen, Kultur- und Kunstvermittelnde sowie in der Sozialen Arbeit und in der Seniorenarbeit Tätige. Teilnahmegebühr: 25,00 €. Anmeldefrist: 16.11.2021. [Mehr...](#)

Zeitschrift SOZIOkultur zum Thema FRAUEN

Seit einem halben Jahrhundert gibt es die Soziokultur und von Anfang an wirken Frauen daran entscheidend mit. Ihnen widmet sich die aktuelle Ausgabe der SOZIOkultur.

Im Gegensatz zu vielen anderen gesellschaftlichen Bereichen sind Frauen in der Soziokultur von Beginn an tatkräftig am Aufbau von Einrichtungen und an der Entwicklung von Landesstrukturen beteiligt – auch in verantwortlichen Positionen. In Mecklenburg-Vorpommern hoben Gerlinde Brauer-Lübs und Brigitte Schöpf den Landesverband aus der Taufe und leiteten ihn viele Jahre. In Nordrhein-Westfalen startete schon Anfang der 1990er Jahre ein Unterstützungsprogramm für Frauen als verbindliche Grundlage für alle Mitgliedszentren. Das Kulturbüro Rheinland-Pfalz stieß mit Unterstützung des Ministeriums ein Mentoringprogramm für Künstlerinnen an. Und in Baden-Württemberg erkämpften die soziokulturellen Akteurinnen hartnäckig ihre Mitwirkung auf Landesebene.

Die Online-Version der Zeitschrift finden Sie hier: <https://www.soziokultur.de/9698-2>

Aufruf zur Teilnahme: 1. Inklusives Amateurtheatertreffen NRW

Vom 26. bis 28. Mai 2022 findet am Theater Oberhausen das 1. Inklusive Amateurtheatertreffen in NRW statt. Inklusive Theatergruppen, die in ihrer Freizeit Theater spielen, zeigen sich ihre Theaterstücke und tauschen sich darüber aus. Das Treffen ermöglicht Begegnungen und regionale Vernetzung von inklusiven Amateurtheatergruppen. Es gibt Impulse für die inklusive Kulturarbeit und für die Kulturpolitik. Es werden Fortbildungen für Menschen mit und ohne Behinderung und Multiplikatorinnen und Multiplikatoren in der inklusiven Theaterarbeit angeboten. Inklusive Amateurtheatergruppen, die an einer Teilnahme interessiert sind, sind aufgerufen, sich bei Romi Domkowsky mit einem Stück (max. 60 min) zu melden: domkowsky@theater-oberhausen.de.

Träger des 1. Inklusiven Theatertreffens NRW ist die Lebenshilfe Oberhausen. Das Festival wird gefördert von der Aktion Mensch. Kooperationspartner sind das Theater Oberhausen und kubia.

Quelle: [kubia - Kompetenzzentrum für Kulturelle Bildung im Alter und Inklusion](#)

Projektvideo "Digitale Museumsführungen für Menschen mit Demenz in Pflegeeinrichtungen"

Das Projekt "Digitale Museumsführungen für Menschen mit Demenz in Pflegeeinrichtungen" wurde von (de)mentia+art auf Grund der Erfahrungen mit Pandemie, Vereinsamung und Isolation entwickelt. Basis dafür waren Erfahrungen bei analogen Führungen in vielen verschiedenen Museen. Das Format der Führungen im digitalen Raum ist ebenso wie vor Ort im Museum interaktiv, teilhabeorientiert und ressourcen-aktivierend. Das Abschluss-Video des Projekts zeigt am Beispiel einer Pflegeeinrichtung, wie die technischen Vorbereitungen und eine solche digitale Museumsführung ablaufen können. Dabei kommen die Betreuenden vor Ort ebenso zu Wort wie die teilnehmenden Menschen mit Demenz. Das Video "Digitale Museumsführungen für Menschen mit Demenz (ca. 8 Min.)" können Sie auf der Internetseite von kubia [herunterladen](#).

Quelle: [kubia – Kompetenzzentrum für Kulturelle Bildung im Alter und Inklusion](#)

„Bericht zur Lage der Bibliotheken“ erschienen

Im aktuellen „Bericht zur Lage der Bibliotheken 2021/2022“ informiert der Deutsche Bibliotheksverband über die Folgen der Corona-Pandemie für Bibliotheken und die Finanzsituation der Kommunen. Er beleuchtet das Thema der digitalen Teilhabe in Bibliotheken, den Umgang mit Zeitungskopien und Langzeitarchivierungen und stellt dar, welche wichtige

Rolle Bibliotheken bei der Leseförderung spielen. Den Bericht können Sie [hier kostenfrei herunterladen](#).

Quelle: Deutscher Bibliotheksverband | Newsletter Nr. 208

Politik & Kultur 11/2021

Der Schwerpunkt widmet sich dem Thema „Radio Ga Ga – 100 Jahre auf Sendung“.

Weitere Themen der Ausgabe 11/2021:

- Diversität: Wie divers sind deutsche Kultureinrichtungen? Ergebnisse aus dem Bericht "Diversität in Kulturinstitutionen 2018-2020"
- Kulturpolitikpreis: Außerordentliches Engagement und Dialogbereitschaft: Josef Schuster erhielt den ersten Deutschen Kulturpolitikpreis
- Europa: Vielfalt sichern in Zeiten der Internetgiganten: Das Gesetz über digitale Dienste der EU-Kommission
- Internationales: Auf der Seidenstraße durch Afrika: China finanziert die Modernisierung subsaharischer Küstenstädte

Außerdem: E-Lending in den öffentlichen Bibliotheken, Möller meint: Tagebuch von Günther Rühle, Rekolorierung von Werken von Gustav Klimt, Medien als Randthema in der neuen Bundesregierung?, 31 Jahre Wiedervereinigung: Ausstellung Umbruch Ost u.v.m.

Kostenfreier PDF-Download unter: www.kulturrat.de/publikationen/zeitung-politik-kultur/.

HILFS- UND FÖRDERMÖGLICHKEITEN FÜR KULTURSCHAFFENDE



Ausschreibungen

[Hier finden Sie Hinweise auf Ausschreibungen im Bereich Kultur aus NRW, Bund und EU:](#)

-
- Pilotprogramm „Filmbildung und Kino“ NRW (Frist: 15.11.2021)
 - Internationaler ACHT BRÜCKEN Kompositionswettbewerb (Frist: 29.11.2021)
 - Videowettbewerb "WakeUp!" (Frist: 30.11.2021)
 - 17. Internationaler Kammerchor-Wettbewerb Marktoberdorf 2022 (Frist: 30.11.2021)
 - „Bandpool“ für Bands und Musiker/innen (Frist: 30.11.2021)

- „Kulturell und inklusiv vielfältige Musikprojekte mit geflüchteten Musikerinnen und Musikern 2022-23“ (Frist: 30.11.2021)
 - Deutscher Jazzpreis 2022 (Frist: 30.11.2021)
 - Wettbewerb „Demokratisch Handeln!“ (Frist: 15.12.2021)
 - NEUSTART KULTUR: „Erhalt und Stärkung der Musikinfrastruktur in Deutschland (Musikclubs)“ – Neuauflage (Frist: 31.12.2021)
 - Faktor K – Forschung zum Faktor Kultur in ländlichen Räumen (Frist: 03.01.2022)
 - 37. Bundeswettbewerb Jugend komponiert 2022 (Frist: 05.01.2022)
 - Europawoche 2022 (Frist: 21.01.2022)
 - 69. Europäischer Wettbewerb 2022: »Nächster Halt: Nachhaltigkeit« (Frist: 28.01.2022)
 - Theatertreffen der Jugend 2022 (Frist: 31.01.2022)
 - Internationaler Jugendwettbewerb "jugend creativ" (Frist: 18.02.2022)
 - Tanztreffen der Jugend (Frist: 31.03.2022)
-

IMPRESSUM

Stadt Bergisch Gladbach
Der Bürgermeister
Konrad-Adenauer-Platz 1
51465 Bergisch Gladbach

Redaktion
Kulturbüro der Stadt Bergisch Gladbach
Scheidtbachstr. 23, 51469 Bergisch Gladbach
Tel.: 02202 14-2554
Fax: 02202 14-2575
E-Mail: kulturbuero@stadt-gl.de

Die Stadt Bergisch Gladbach ist eine Körperschaft des öffentlichen Rechts.
Sie wird vertreten durch Bürgermeister Frank Stein. Umsatzsteuer-Identifikationsnummer
gemäß § 27 a Umsatzsteuergesetz: DE 121978025

Hinweis:

Für den Inhalt von Angeboten, zu denen eine Verbindung per Link möglich ist und die nicht von der Stadt Bergisch Gladbach stammen, wird keine Verantwortung und Haftung übernommen. Alle Angaben dienen nur der Information.